

II. Anhang

Das DLG-Jahr 2004

Chronik in Bildern

DLG-Wintertagung 2004 in Berlin



Den bisher stärksten Besuch verzeichnete die DLG bei ihrer Wintertagung 2004 in Berlin. Allein 1.000 Teilnehmer füllten den Saal im Internationalen Congress Centrum (ICC) bis auf den letzten Platz, und über hundert Personen verfolgten die Vorträge auf einer Videowand im Foyer.



Für diesen starken Zuspruch sorgte auch das Generalthema "Das neue große Europa – Perspektiven für die Agrarwirtschaft" und die renommierten Referenten.



DLG-Präsident Philip Freiherr von dem Bussche eröffnet die große Vortragsagung.

Mit im Blickpunkt stand der Vortrag vom Chefvolkswirt der Deutschen Bank, Prof. Dr. Norbert Walter, über das neue große Europa und seine Perspektiven.



Nach seinem öffentlichen Kompliment für das Wintertagungs-Buch der DLG stieg das Interesse für diesen Band schlagartig.



Stets volle Säle sind inzwischen das Kennzeichen der DLG-Wintertagung. Dafür sorgen die aktuellen Themen der öffentlichen Ausschuss-Sitzungen sowie die hervorragenden Referenten mit ihren Analysen und Erfahrungsberichten.



Steigenden Zuspruch verzeichnet die DLG auch für ihre Mitgliederversammlung. Mit über 550 Personen war sie 2004 so gut besucht wie seit über drei Jahrzehnten nicht mehr. Ein Grund hierfür war auch die Verabschiedung des bisherigen Hauptgeschäftsführers Dr. Dietrich Rieger.



Erstmals stellte im Rahmen der Mitgliederversammlung in Berlin der neue Hauptgeschäftsführer der DLG, Dr. Reinhard Grandke, den Geschäftsbericht vor.



Die Wintertagung ist inzwischen ein wichtiger Kommunikations-Treff, den immer mehr Unternehmer-Landwirte und Unternehmen aus dem vor- und nachgelagerten Bereich der Agrarwirtschaft zum Erfahrungsaustausch schätzen. Ideale Möglichkeiten hierfür bot der Empfang nach der Mitgliederversammlung, an dem rund 800 Personen teilnahmen. Hier ein Blick in das dicht gedrängte Foyer beim Empfang.

Schinken & Wurst 2004: Internationaler DLG-Qualitätswettbewerb in Kassel

Die sensorische Analyse ist zentraler Bestandteil einer modernen Qualitätskontrolle. Hierzu bedarf es speziell geschulter Fachleute mit viel Erfahrung. Mit dem wissenschaftlich abgesicherten Prüfschema und dem Prüferpass verfügt die DLG über zwei wichtige Instrumente für die sensorische Qualitätssicherung. In speziellen Sensorik-Seminaren werden die Sachverständigen hierfür geschult.



Die besonders geschulten Sachverständigen achten bei ihren sensorischen Bewertungen auf das Aussehen, Farbe und Zusammensetzung, den Geruch, die Konsistenz und den Geschmack der Produkte. Das Qualitätsurteil wird durch Laboruntersuchungen abgesichert.



Der internationale Qualitätswettbewerb "Schinken & Wurst" fand im Februar 2004 in den Messehallen in Kassel statt. Dabei wurden rund 5.000 Schinken- und Wurst-Produkten von 500 Fachleuten qualitativ beurteilt.

DLG-Bundesmelkwettbewerb 2004 in Kleve/Niederrhein



Vom 25. bis 29. April 2004 fand im Landwirtschaftszentrum Haus Riswick in Kleve (Niederrhein) der 28. DLG-Bundeswettbewerb Melken statt. Die jungen Leute müssen dabei zum einen durch die praktische Melkarbeit im Stall überzeugen und zudem ihre theoretischen Fachkenntnisse aus allen Gebieten der Milcherzeugung und Sachkenntnis in der Ermittlung und Beurteilung der Milchqualität unter Beweis stellen.



Deutschlands bester Melker ist eine Frau. Sie heißt Kerstin Dröttbrom und kommt aus Xanten am Niederrhein. Sie wurde Gesamtsiegerin des Bundesmelkwettbewerbs.



Die praktische Melkarbeit wird von erfahrenen Sachverständigen genau beurteilt und im Bewertungsbogen dokumentiert.

Jahrestagung der Jungen DLG in Kleve/Niederrhein



Die richtigen Strategien für die Zukunft standen im Mittelpunkt der Jahrestagung der Jungen DLG vom 21. bis 23. Mai 2004 in Kleve. Mit über 220 Teilnehmern hatte die Tagung die bisher beste Beteiligung verzeichnen können.

Zu den Anziehungspunkten dieser Jahrestagungen gehören stets interessante Betriebsbesichtigungen. Hier begrüßen der Vorsitzende der Jungen DLG, Tobias Möllenhoff (links), und die Juniorchefin von Gut Endhuisen in Kleve-Rindern, Judith Siebers (Mitte), die zahlreichen Teilnehmer aus ganz Deutschland und aus dem benachbarten Holland auf ihrem Betrieb. Daneben ihr Vater und Vorstandsmitglied der DLG, Leo Siebers.



Großes Interesse fand zum Abschluss der Jahrestagung auch die Betriebsführung beim Landmaschinenunternehmen Lemken in Alpen. In der sehr lebendigen Diskussion mit der Juniorchefin Nicola Lemken interessierten sich die jungen landwirtschaftlichen Unternehmern auch dafür, wie sich ein familiengeführtes mittelständisches Unternehmen fit für die Zukunft macht. Hier dankt der Vorsitzende der Jungen DLG, Tobias Möllenhoff, Nicola Lemken mit einem Blumenstrauß für die Besuchsmöglichkeit und die engagierte Diskussion.

DLG-Feldtage auf Gut Dummerstorf bei Rostock

Einen umfassenden Überblick über das attraktive Angebot der Informationsanbieter und das Fachprogramm bot der Veranstaltungsführer der DLG.



Vom 22. bis 24. Juni 2004 fanden die DLG-Feldtage zum ersten Mal in Mecklenburg-Vorpommern statt, und zwar auf Gut Dummerstorf bei Rostock. Das äußerst attraktive Fachangebot zog rund 16.000 Besucher an.





Alles was im Pflanzenbau in Deutschland Rang und Namen hat, war bei der Eröffnung der DLG-Feldtage dabei.

Im Rahmen der Eröffnungsfeier wurden zum dritten Mal die Wilhelm-Rimpau-Preise für die besten Diplomarbeiten im Bereich Pflanzenproduktion verliehen. Die Preise gingen an (v.l.n.r.) Anja Neubert (Universität Gießen), Bernd Hirschbeck (FH Bingen) und Björn Küstermann (Universität Halle).



Verleihung der Bundesehrenpreise 2004 für Back- und Fleischwaren in Berlin

In Berlin fand am 1. Juli 2004 in feierlichem Rahmen die Verleihung der Bundesehrenpreise des Bundesministeriums für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft an die jeweils zwölf besten Unternehmen der deutschen Fleisch- und Backwarenbranche statt. Die Preisträger haben bei den letztjährigen Qualitätswettbewerben der DLG die besten Gesamtergebnisse erzielt. Unser Bild zeigt die Preisträger aus dem Bäckerhandwerk, Konditoreien und aus den Großbäckereien.



Metzgermeister Hans-Dieter Mayer aus Boxberg (Baden-Württemberg) gehört bereits seit Jahren zur deutschen Fleischerelite. 2004 erhielt er bereits zum elften Mal und damit in Gold den Bundesehrenpreis aus den Händen von DLG-Präsident Freiherr von dem Bussche und Staatssekretär Matthias Berninger (rechts).





Hier stellen sich die besten Betriebe der Fleischwarenbranche zusammen mit DLG-Präsident Freiherr von dem Bussche und dem Parlamentarischen Staatssekretär Matthias Berninger zum Gruppenbild für die Fotografen.

Die Bäckerei und Konditorei Brüder Oebel GmbH aus Köln-Höhenberg gehört zu den besten Unternehmen der Backwarenbranche. Sie wurde zum elften Mal mit dem Bundesehrenpreis und damit erstmals in Gold ausgezeichnet. Der Geschäftsführende Gesellschafter Lothar Mainz nimmt Medaille und Urkunde entgegen.



DLG-Unternehmertage 2004 in Mannheim



Genau zum richtigen Zeitpunkt kamen die Unternehmertage 2004 in Mannheim mit dem Generalthema "Entkoppelte Agrarwelt – Konsequenzen für den landwirtschaftlichen Unternehmer". Es war die erste bundesweite Großveranstaltung nach den aktuellen Agrarbeschlüssen, auf der Praktiker die betrieblichen Anpassungen diskutierten.

Ein großes Kompliment sprach die Staatssekretärin des Baden-Württembergischen Landwirtschaftsministeriums, Friedelinde Gurr-Hirsch (rechts), der DLG für die hervorragende Tagung aus.



Sehr erfreut über die gelungene Veranstaltung zeigten sich auch DLG-Präsident Philip Freiherr von dem Bussche und die Vorsitzende des Landfrauenverbandes Württemberg-Baden und Mitglied des DLG-Vorstandes, Gudrun Laible (links) aus dem nahen Rhein-Neckar-Kreis.



Der mit 650 Teilnehmern gefüllte Saal im Congress Centrum Mannheim unterstrich den außerordentlichen Informationsbedarf zu diesen Fragen.

EuroTier 2004 in Hannover



Im Blickpunkt der internationalen Landwirtschaft stand vier Tage lang (in Hannover vom 9. bis 12. November 2004) die Internationale DLG-Fachausstellung EuroTier. Sie hat weltweit eine noch höhere Beachtung gefunden und festigte ihre Position als führende Ausstellung rund um die moderne Tierhaltung.

Der EuroTier-Abend mit der offiziellen Eröffnung war wieder der große Treffpunkt der Tierproduzenten und führenden Hersteller von Technik und Betriebsmittel für die Tierhaltung aus dem In- und Ausland. Über tausend Gäste nahmen hieran teil.



Dieser Event stand ganz im Zeichen der Diskussion um die moderne Tierhaltung und die Chancen der deutschen und europäischen Betriebe im globalen Wettbewerb. Mit seiner Begrüßung setzte DLG-Präsident Philip Freiherr von dem Bussche einmal mehr einen besonderen Akzent. Trotz einschneidender Veränderungen haben für ihn gut strukturierte Familienbetriebe gute Chancen. Dabei stellte er den erweiterten Familienbetrieb als neues Leitbild vor.



Mit ihrem Grußwort für die Bundesregierung hieß die Bundesministerin für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft, Renate Künast, die Aussteller und Gäste aus dem In- und Ausland herzlich willkommen.



Tierhaltung muss in Deutschland Zukunft haben. Dafür setzte sich im Hauptvortrag der Ministerpräsident des Landes Niedersachsen, Christian Wulff, mit Nachdruck ein.



Über die Neuheiten und Trends in der Tierhaltung informierten beim Eröffnungsrundgang DLG-Präsident Philip Freiherr von dem Bussche (2.v.r.) und Leo Siebers, Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Rinderzüchter (links), den Landwirtschaftsminister von Niedersachsen, Hans-Heinrich Ehlen (2.v.l.) und den Präsidenten des Deutschen Bauernverbandes Gerd Sonnleitner (rechts).

Volles Haus verzeichnete der TopTierTreff bei den Vorstellungen von Spitzentieren. Er hat sich inzwischen zum wirkungsvollsten Instrument für die Präsentation von moderner Rindergenetik entwickelt.



Vereinsorgane, Finanzen und Mitglieder

Vereinsorgane

Mitgliederversammlung

am 14. Januar 2004 in Berlin

- Vorlage des Geschäftsberichts 2003
- Wahlen zum Gesamtausschuss
- Verleihung der Internationalen DLG-Preise
- Ehrung und Verabschiedung von Hauptgeschäftsführer Dr. Dietrich Rieger
- Vortrag von Dr. Dietrich Rieger, Hauptgeschäftsführer der DLG von 1990 bis 2003: „Landwirtschaft zwischen Fortschritt und Tradition - Betriebe und Organisationen müssen umdenken!“

Vorstand

Fünf Sitzungen

Besondere Schwerpunkte:
DLG-Auslandsaktivitäten,
DLG-Feldtage 2006,
DLG-Unternehmertage 2004,
DLG-Wintertagung 2005, Strategische
Entwicklungen der DLG, Berufungen
und Wahlen zum Gesamtausschuss,
Haushaltsvoranschlag 2005,
Ausstellungen allgemein,
DLG-Projekt „Nachhaltigkeit“

Gesamtausschuss

am 14. Januar 2004 in Berlin

- Fachvortrag:
„Junge Unternehmer – Europas
Zukunft“ – Aktivitäten und Trends
aus der Sicht der Jungen DLG
Detlef May, Bente Jacobsen,
Harald Schneider, Berndt Tietjen
- Genehmigung des
Haushaltsvoranschlags 2004

am 8. September 2004 in Mannheim

- Genehmigung des Jahresabschlusses
2003 und Entlastung des Vorstandes
- Fachvortrag:
„Perspektiven der Tierproduktion
– Herausforderung für die Züchtung“
Prof. Dr. Henner Simianer,
Georg-August-Universität Göttingen,
Institut für Tierzucht und
Haustiergenetik

Neu im DLG-Gesamtausschuss

Der Gesamtausschuss mit 87 Mitgliedern ist das höchste DLG-Organ. Alljährlich wird von der Mitgliederversammlung ein Drittel der Mitglieder gewählt bzw. vom Vorstand berufen. Folgende Mitglieder sind in Berlin für die Jahre 2004 bis 2006 gewählt oder berufen worden:

Neue Mitglieder im DLG-Gesamtausschuss

Dr. Heinrich Graf von Bassewitz,
Landwirt, Gut Dalwitz
(Mecklenburg-Vorpommern)

Dietmar Brauer,
Kaufmann/Landwirt, Norddeutsche
Pflanzenzucht, Hans-Georg
Lembke KG, Holtsee (Schleswig-
Holstein)

Prof. Dr. Olaf Christen,
Lehrstuhlleiter für Allgemeinen
Pflanzenbau u. Ökologischen
Landbau, Universität Halle-
Wittenberg, Halle (Sachsen-Anhalt)

Dr. Hubert Grote,
Hauptgeschäftsführer Verband
Deutscher Tiernahrung e.V., Bonn

Maximilian Graf Hardegg,
Landwirt, Gutsverwaltung Hardegg,
Seefeld (Österreich)

Marcus Horsch,
Landwirt, Gutsbetrieb Rossach,
Schöntal (Baden-Württemberg)

Claudia Jennewein,
Hotelier/Trainerin, Hotel
Klostermühle, Münchweiler
(Rheinland-Pfalz)

Dr. Kartz von Kameke,
Vorsitzender des Bundesverbandes
Deutscher Pflanzenzüchter,
Windeby (Schleswig-Holstein)

Prof. Dr. Karlheinz Köller,
Institut für Agrartechnik, Universität
Hohenheim, Stuttgart

Erika Lenz,
Präsidentin des Deutschen
Landfrauenverbandes e.V., Bad
Malente (Schleswig-Holstein)

Friedrich Freiherr von der Leyen,
Land- und Forstwirt, Neukirchen
(Nordrhein-Westfalen)

Karl Heinz Mann,
Landw. Unternehmensberater,
Göttingen (Niedersachsen)

Bernhard Mannebeck,
Geschäftsführer Landtechnik
GmbH, Schüttdorf (Niedersachsen)

Dr. Rudolf Müller,
Mitglied des Vorstandes der
Südzucker AG Mannheim/
Ochsenfurt, Ochsenfurt (Bayern)

Klaus Münchhoff,
Landwirt, Derenburg (Sachsen-
Anhalt)

Dr. Karl-Heinrich Niehoff,
Landwirt, Gut Bütow, Bütow
(Mecklenburg-Vorpommern)

Manfred Rycken,
Präsident des Deutschen
Fleischerverbandes, Frankfurt/Main

Lorenz von Schintling-Horny,
Landwirt, Präsident der European
Arable Farmers, Liebenburg
(Niedersachsen)

Dr. Klaus-Dieter Schumacher,
Agrarökonom, Alfred C. Toepfer
International GmbH, Hamburg

Fritz Stegen,
Landwirt, Präsident der Landwirt-
schaftskammer Hannover

Hans-Markus Stöling,
Landwirt, Vorsitzender des
Bundesverbandes der
Maschinenringe, Ahrensböök
(Schleswig-Holstein)

Ralf Trager,
Mitglied des Vorstandes der BayWa
AG, München

Hardwin Traulsen,
LK Schleswig-Holstein, Rendsburg
(Schleswig-Holstein)

Martin Umhau, Landwirt, Gut
Gorau, Oschatz (Sachsen)

Norbert Weber,
Präsident des Deutschen Weinbau
Verbandes, Bischoffingen (Baden-
Württemberg)

Dr. Gerd Wesselmann,
Landwirt, Bereichsleiter
Landwirtschaft der WGZ-Bank,
Münster (Nordrhein-Westfalen)

Ulrike Willikens,
Hauswirtschaftliche Unterneh-
mensberaterin, Landwirtschafts-
kammer Hannover, Hannover

Finanzen

Abbildung
Entwicklung des Haushaltsvolumen



Mitglieder-Informationen

Die aktuellen Informationen für die Mitglieder werden monatlich in den „DLG-Mitteilungen“ angeboten. Das Abrufverfahren über die angebotenen Fachveröffentlichungen wurde sehr gut genutzt.

Mitgliederzahl

Am 31. Dezember 2004 hatte die DLG 16.242 Mitglieder und zwar 15.261 Einzelmitglieder und 981 korporative Mitglieder.

*Dr. Reinhard Grandke
Hauptgeschäftsführer*

Personalien

Veränderungen

Wechsel in der Hauptgeschäftsführung der DLG

Ihren bisherigen Hauptgeschäftsführer Dr. Dietrich Rieger (links) ernannte die DLG zum Ehrenmitglied und zeichnete ihn mit der Max-Eyth-Denkmünze in Gold aus. DLG-Präsident Philip Freiherr von dem Bussche überreichte Urkunde und Medaille auf der Wintertagung 2004 in Berlin.



Der alte und der neue Hauptgeschäftsführer der DLG: Dr. Dietrich Rieger (links) und Dr. Reinhard Grandke.



Personalien

Veränderungen

Neuer Geschäftsführer



Dr. Jochen Köckler,
Fachbereich Ausstellungen

Neuer Ausschussvorsitzender



Joachim Hütter,
Lippstadt,
Ausschuss für Gräser, Klee
und Zwischenfrüchte

Neuer Vorsitzender
des Fachbeirats EuroTier



Bernd Meerpohl,
Vechta-Calveslage

Neuer Vorsitzender des
Fachbeirats „DLG-Feldtage“



Martin Umhau,
Oschatz

Neuer Fachbereichs-Vorsitzender



Prof. Dr. Achim Stiebing,
Lemgo,
Fachbereich Markt und Ernährung

Neuer Prüfbevollmächtigter



Dr. Friedrich Jacob,
Weihenstephan,
Qualitätswettbewerb für
Bier und Biermischgetränke

Neuer Prüfbevollmächtigter



Dr. Thomas Senn,
Hohenheim,
Qualitätswettbewerb für Spirituosen

Personalien

Ausgezeichnete Personen

Verleihungen, Ehrungen

MAX-EYTH-DENKMÜNZE IN GOLD

Dr. Dietrich Rieger 14. 1. 2004
DLG-Hauptgeschäftsführer, Frankfurt am Main

MAX-EYTH-DENKMÜNZE IN SILBER

Franz-Josef Borgmann 13. 1. 2004
*Ehrenpräsident der Hauptarbeitsgemeinschaft des
 Landmaschinenhandels und -handwerks, Coesfeld*

Werner Nuttelmann 13. 1. 2004
Energiewirtschaftler, Neustadt

Jobst von Veltheim 13. 1. 2004
Pflanzenschutz-Fachberater, Königslutter-Glentorf

Wolfgang Frisch 28. 1. 2004
*Bevollmächtigter der DLG-Sekt b.A.-Bundesprämierung,
 Dernau oder Bad Neuenahr-Ahrweiler*

Klaus Fahlbusch 9. 11.2004
Beirat EuroTier und Geschäftsführer Westerkamp, Lutten

Leo Christian von Braunschweig 1. 12.2004
Kali + Salz, Kassel

DLG-DENKMÜNZE

„Für besondere Verdienste um Internationale Zusammenarbeit“ in Silber

Prof. Dr. Mehmet Bülbül 22. 4. 2004
Universität Ankara, Türkei

Luc Lescar 23. 6. 2004
Institut für Pflanzenproduktion (ARVALIS), Boigneville, Frankreich

SCHULZ-LUPITZ-MEDAILLE

Prof. Dr. Jürgen Rimpau 1.12.2004
*Mitglied des DLG-Vorstandes, Vorsitzender des
 DLG-Strategierates und ehemaliger Vorsitzender
 des Fachbeirates Feldtage, Langenstein/Sachsen-Anhalt*

MITARBEITER-MEDAILLE IN GOLD

Jürgen Heinemeyer <i>Frankfurt am Main</i>	13. 1. 2004	Manfred Lober <i>Groß-Umstadt</i>	13. 1. 2004
---	-------------	--------------------------------------	-------------

MITARBEITER-MEDAILLE IN SILBER

Walter Roos <i>Kleinkarlbach</i>	19. 1.2004	Erwin Steidle <i>Poing</i>	28.4.2004
Hermann Müllen <i>Kröv</i>	22. 1.2004	Dr. Fred Braun <i>Kempten</i>	13.5.2004
Hans Haidle <i>Kernen</i>	28. 1.2004	Leonard Hauler <i>Riedlingen</i>	13.5.2004
Peter Blättler <i>Düsseldorf</i>	9. 2.2004	Dieter Eich <i>Erfststadt-Köttingen</i>	15.6.2004
Dr. Dirk Murmann <i>Freiburg</i>	9. 2.2004	Ernst Braun <i>Volkach</i>	28.6.2004
Dr. Roswitha Pusch <i>Oberhausen</i>	9. 2.2004	Benedikt Then <i>Sommerach</i>	28.6.2004
Alwin Rothenberger <i>Kehl</i>	9. 2.2004	Gerhard Dreer <i>Frankenthal</i>	30.8.2004
Hans Welz <i>Rimbach</i>	9. 2.2004	Bernd Krüger <i>Bad Rothenfelde</i>	30.8.2004
Werner Werz <i>Heidelberg</i>	9. 2.2004	Bernhard Kuhnimhof <i>Ettlingen</i>	30.8.2004
Josef Fassbender <i>Königswinter</i>	16. 2.2004	Marlene Windels <i>Jülich</i>	30.8.2004
Gerhard Geiger <i>Göppingen</i>	16. 2.2004	Paul Dahlke <i>Wennigsen</i>	22.11.2004
Josef Knecht <i>Bonn</i>	16.2.2004	Rudolf Frank <i>Stuttgart</i>	22.11.2004
Werner Schwarzwälder <i>Horrheim</i>	16.2.2004	Jürgen Joost <i>Bendestorf</i>	22.11.2004
Dr. Holger Seipp <i>Buchen</i>	16.2.2004	Jürgen Lackner <i>Stuttgart</i>	22.11.2004
Dr. Volker Stojanowic <i>Gießen</i>	16.2.2004	Helmut Mühlhäuser <i>Köngen</i>	22.11.2004
Siegfried Winkler <i>Bad Bentheim</i>	7.3.2004	Anke Stüwe <i>Detmold</i>	22.11.2004
Dr. Martin Lüpfer <i>Cämmerswalde</i>	28.4.2004		

Dr. Dietrich Rieger Ehrenmitglied

Ihrem scheidenden Hauptgeschäftsführer Dr. Dietrich Rieger hat die DLG die Max-Eyth-Denk Münze in Gold verliehen und ihn zum Ehrenmitglied ernannt. DLG-Präsident Philip Freiherr von dem Bussche überreichte diese höchste Auszeichnung der DLG im Rahmen der Mitgliederversammlung auf der DLG-Wintertagung am 14. Januar 2004 in Berlin. Die DLG ehrt damit, wie Freiherr von dem Bussche in seiner Würdigung hervorhob, einen der großen Erneuerer und Modernisierer der deutschen Landwirtschaft in den letzten zwei Jahrzehnten. Seinem Nachfolger Dr. Reinhard Grandke übergebe er „ein wohlbestelltes Haus, das auf die künftigen Herausforderungen gut vorbereitet ist“.

Dr. Rieger, der Ende 2003 aus Altersgründen in den Ruhestand trat und auf der DLG-Mitgliederversammlung 2004 offiziell verabschiedet wurde, führte seit Anfang 1990 die DLG mit strategischer Weitsicht und konsequenter Zukunftsorientierung. Diese 14 Jahre waren Zeiten gravierender Veränderungen mit der Wiedervereinigung Deutschlands, dem EU-Binnenmarkt und jetzt der Osterweiterung sowie der Globalisierung.

Dass sich die DLG diesen Herausforderungen in geistiger Unabhängigkeit, wirtschaftlicher Stabilität und mit einer deutlich gestärkten Marktposition stellt, ist mit sein Verdienst. Freiherr von dem Bussche bezeichnete Dr. Rieger als einen „großen Erneuerer und Moderni-

sierer“, der durch die Einführung moderner Management- und Führungsmethoden zur richtigen Zeit „die größte innere Reform“ in der DLG geschaffen habe. Sie führten zu einer völlig neuen Unternehmenskultur in der DLG, zu vielen Impulsen und zu neuen Projekten. Mit professioneller Kostenrechnung, Planung und Controlling ist die Wirtschaftlichkeit weiter verbessert worden.

Dass sich die DLG erfolgreich auf dem Weg zu einer modernen Kommunikationsgesellschaft befindet, ist wesentlich mit sein Verdienst. Dies wird an der offensiven Kommunikation sichtbar, und davon hat auch das DLG-Image stark profitiert. Die DLG ist in der Land- und Ernährungswirtschaft als eine führende Fachorganisation profiliert, die professionell, zukunftsorientiert und der Jugend zugewandt arbeitet. Gleichzeitig haben sich die Fachausstellungen der DLG – die Agritechnica, die EuroTier und die Anuga FoodTec – zu professionellen Branchenereignissen für die Landtechnik, die Tierhaltung und die Lebensmitteltechnik im Weltmaßstab entwickelt.

Auf diese Aufgabe war der in Breslau geborene und in Augsburg aufgewachsene Diplom-Landwirt bestens vorbereitet. Nach dem Landwirtschaftsstudium an der Technischen Universität Berlin mit dem Schwerpunkt Betriebswirtschaft war er über 34 Jahre bei der DLG tätig. Er begann als Referent für marktwirtschaftliche Grundsatzfragen



Dr. Dietrich Rieger.

im Fachbereich Markt und Ernährung und wurde 1974 zum Geschäftsführer der Verwaltungsabteilung mit den Bereichen Personal, Finanzen und EDV berufen. 1983 wurde ihm der Aufbau des damaligen DLG-Fortbildungswerkes sowie der Planungs- und Entwicklungsabteilung übertragen, und 1989 ist er

zu einem der beiden Stellvertretenden Hauptgeschäftsführer ernannt worden. „Die DLG ist dankbar und stolz, einen solchen Hauptgeschäftsführer gehabt zu haben“, betonte DLG-Präsident Freiherr von dem Bussche zum Abschluss der Ehrung von Dr. Rieger.

Ehrung für Prof. Dr. Mehmet Bülbül



Prof. Dr. Mehmet Bülbül von der Universität Ankara ist vom Vorstand mit der DLG-Medaille für internationale Zusammenarbeit in Silber ausgezeichnet worden. DLG-Präsident Philip Freiherr von dem Bussche überreichte die Medaille im April 2004 im Rahmen der Vorstandssitzung in Potsdam. Damit ehrt die DLG dessen ungewöhnlich großes Engagement für die deutsch-türkische Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Land- und Ernährungswirtschaft, dessen große Verdienste um die DLG in der Türkei und dessen herausragende Lebensleistung.

Prof. Bülbül lehrt in Ankara landwirtschaftliche Betriebslehre. Er gehört zu der kleinen Zahl von Wissenschaftlern, die sich seit Jahrzehnten intensiv für die Zusammenarbeit in der Agrarforschung zwischen Deutschland und der Türkei engagieren. Vor allem war er einer der wichtigsten Promotoren des erfolgreichen DLG-Projektes zum Aufbau von Arbeitskreisen fortschrittlicher Landwirte in der Türkei. Über diese Ehrung freut sich mit ihm seine Frau.

Verleihung der Abschlussurkunde DLG-Trainees 2004



17 Nachwuchsführungskräfte haben mit Erfolg das DLG-Trainee-Programm 2003/2004 absolviert, das von der DLG in Zusammenarbeit mit dem Institut für Agribusiness seit sieben Jahren durchgeführt wird. Unser Bild zeigt die Absolventen bei der Verleihungsveranstaltung am 14. Mai auf Schloss Montabaur.

Siegerehrung „DLG-Ferienhof des Jahres 2004“



Auf dem Ferienhof Hardthöhe in Oberwesel am Mittelrhein fand am 25. November die feierliche Siegerehrung der zehn Betriebe zum Ferienhof des Jahres 2004 statt. DLG-Präsident Philip Freiherr von dem Bussche (Bildmitte) überreichte die Urkunden und lobte die außerordentlichen Leistungen der Gastgeber.

Wir gedenken

.....
Ernst Dammann, Ahlerstedt-Ahrensmeer

.....
Edgar Janson, Rüssingen

.....
Prof. Dr. Dr. h.c. Hans Schön, Kranzberg (Kreis Freising)

.....
Dr. Hubert Schulze Lammers, Schellerten



DLG-Veranstaltungen in 2004

Eine Übersicht über Ausstellungen, Tagungen und Seminare

DLG-Veranstaltungen in 2004

Datum / Ort	Veranstaltung	Datum / Ort	Veranstaltung
13.-15. Januar 2004 Berlin	DLG-Wintertagung 2004	4.-5. März 2004 Bad Hersfeld	DLG-Unternehmer-Seminar: „Mehr Zeit für das Wesentliche“
15. Januar 2004 ICC Berlin	Öffentliche Vortragstagung: „Das neue große Europa“ Perspektiven für die Agrarwirtschaft	9. März 2004 Oldenburg	DLG-Qualitätswettbewerb für Butter
26.-30. Januar 2004 Heilbronn	Bundesweinprämierung	9. März 2004 Kulmbach	Sensorik-Seminar (Grundlagenseminar) Fleischerzeugnisse
2.-3. Februar 2004 Heilbronn	Sekt b.A. – Bundesprämierung	9.-10. März 2004 Kassel	DLG-Unternehmer-Seminar: „Gut verhandeln - mehr erreichen“
3.-4. Februar 2004 Magdeburg	DLG-Unternehmer-Seminar: „Betrieb und Mitarbeiter überzeugend führen“	9. – 11. März 2004 Göttingen	58. GfE-Jahrestagung
4. Februar 2004 Osnabrück	DLG-Aussteller-Workshop: „Das neue größere Europa: Neuer Wettbewerb und neue Chancen“	10.-12. März 2004 Kassel	DLG-Unternehmer-Seminar: „Als Unternehmer professionell auftreten in der Öffentlichkeit“
9.-10. Februar 2004 Kassel	DLG-Qualitätswettbewerb für Koch- würste/-schinken und Schmalz sowie Rohe Fleischerzeugnisse und Fleisch- erzeugnisse als Konserven	15. März 2004 Mainz	Siegerehrung DLG-Bundesweinprämierung
12./13. Februar 2004 Geisenheim	Sensorik-Seminar mit Prüferpass (Fortgeschrittenenseminar) Wein & Sekt	16. März 2004 Krefeld	DLG-Qualitätswettbewerb für Sahne
16.-17. Februar 2004 Göttingen	DLG-Qualitätswettbewerb für Brühwürste sowie SB-verpackte Fleischerzeugnisse	18.-19. März 2004 Magdeburg	DLG-Unternehmer-Seminar: „Strategien für erfolgreiche Milchproduktion“
17.-19. Februar 2004 Göttingen	Konferenz DLG Forum Spitzenbetriebe Schwein	22.-23. März 2004 Kassel	DLG-Unternehmer-Seminar: „Den Betrieb übergeben - den Betrieb übernehmen“
18.-19. Februar 2004 Kassel	DLG-Unternehmer-Seminar: „Optimale Rentabilität als Strategie“	24. März 2004 Detmold	Sensorik-Seminar (Grundlagenseminar) Brot und Feine Backwaren
26.-27. Februar 2004 Magdeburg	DLG-Unternehmer-Seminar: „Strategien für erfolgreichen Ackerbau“	24. – 25. März 2004 Fulda	Forum Angewandte Forschung in der Rinder- und Schweinefütterung
26.-27. Februar 2004 Soest	DLG-Technikertagung 2004 35. Arbeitstagung der DLG-Arbeitsgruppe „Feldversuche“	30.-31. März 2004 Kassel	DLG-Unternehmer-Seminar: „Erfolgreich wachsen ohne Fläche“
2.-3. März 2004 Bad Hersfeld	DLG-Unternehmer-Seminar: „Finanzen im Griff“	1. April 2004 Leipzig	DLG-Qualitätswettbewerb für Saure Milcherzeugnisse
2.-3. März 2004 Geisenheim	Sensorik-Seminar mit Prüferpass (Fortgeschrittenenseminar) Fruchtgetränke	2. April 2004 Leipzig	DLG-Qualitätswettbewerb für Milch und Milchmischgetränke
		22.-23. April 2004 Bad Hersfeld	DLG-Unternehmer-Seminar: „Strategien für erfolgreiche Schweinemast“
		25. – 28. April 2004 Haus Riswick Kleve	28. DLG Bundeswettbewerb Melken

DLG-Veranstaltungen in 2004 (Fortsetzung)

Datum / Ort	Veranstaltung	Datum / Ort	Veranstaltung
27.-28. April 2004 Wangen im Allgäu	Sensorik-Seminar mit Prüferpass (Fortgeschrittenenseminar) Milch und Saure Milcherzeugnisse	31. August bis 2. September 2004 Shanghai, China	agriChina: Landwirtschaftliche Fachausstellung mit Fachforum
28.-29. April 2004 Oldenburg	DLG-Qualitätswettbewerb für Speiseeis	1.-2. September 2004 Bad Salzfluten	DLG-Qualitätswettbewerb für Fertiggerichte, Feinkosterzeugnisse und verpacktes Frischfleisch
3.-4. Mai 2004 Oppenheim	DLG-Qualitätswettbewerb für Fruchgetränke	8. September 2004 Congress Center Rosengarten Mannheim	Vorprogramm Unternehmertage Junge DLG Vortrags- und Diskussionsveranstaltung: „Vermögensaufbau strategisch planen“
5.-6. Mai 2004 Oppenheim	DLG-Qualitätswettbewerb für Spirituosen	8.-9. September 2004 Congress Center Rosengarten Mannheim	DLG-Unternehmertage 2004: „Entkoppelte Agrarwelt – Konsequenzen für den landwirtschaftlichen Unternehmer“
13. Mai 2004 Ulm	DLG-Qualitätswettbewerb für Käse	13.-17. September 2004 Geisenheim	Bundesweinprämierung und Sekt b.A. – Bundesprämierung
14. Mai 2004 Ulm	DLG-Qualitätswettbewerb für Frischkäse	28. September 2004 Düsseldorf	PriMax-Verleihung
21.-23. Mai 2004 Kleve/Niederrhein	Jahrestagung Junge DLG: „Liquidität sichern – Zukunft gestalten!“	13. Oktober 2004 Grub	Gütezeichengespräch Siliermittel
3.-6. Juni 2004 Odense, Dänemark	Jahrestagung European Pig Producers: „Zukunft der Schweineproduktion im schwieriger werdenden Umfeld“	20.-21. Oktober 2004 Oberthulba	DLG-Qualitätswettbewerb für Mineral-, Quell- und Tafelwasser
10.-13. Juni 2004 Goes, Niederlande	Jahrestagung European Arable Farmers: „Wie mit hohen Landpreisen umgehen?“	21.-24. Oktober 2004 Opole / Polen	Arbeitskreistreffen in Polen Informationsaustausch mit jungen schlesischen Landwirten
15. Juni 2004 Kempten	DLG-Qualitätswettbewerb für Dauermilcherzeugnisse	27./28. Oktober 2004 FAL, Braunschweig	Geographische Informationssysteme in der Landwirtschaft und im ländlichen Raum, Defizite und Entwicklungspotenziale
15./16. Juni 2004 Blönsdorf	Fachtagung Feldberegnung 2004	3.-4. November 2004 Kulmbach	Sensorik-Seminar mit Prüferpass (Fortgeschrittenenseminar) Fleischerzeugnisse
17. Juni 2004 Braunschweig	DLG-Workshop „Erfolgreiches Datenmanagement“	8. November 2004 Convention Center (CC) Hannover	3. Internationale Milch-Management-Konferenz: Milchzeugung 2015 – Was kommt auf die Landwirte zu?
17.-18. Juni 2004 Wangen im Allgäu	DLG-Qualitätswettbewerb für Schaf- und Ziegenkäse	8. November 2004 Convention Center (CC) Hannover	2. Internationale Schweine-Management-Konferenz: Strategisches Management in der Schweineproduktion – Wo wollen wir in 10 Jahren stehen?
22.-24. Juni 2004 Gut Dummerstorf bei Rostock	DLG-Feldtage 2004	8. November 2004 Convention Center (CC) Hannover	2. Internationale Geflügel-Management-Konferenz: Zukünftige Märkte für Unternehmer in der Geflügelbranche – Geflügel- und Eierproduktion in der erweiterten EU
23. Juni 2004 Gut Dummerstorf bei Rostock	DLG-Feldtage 2004 Junger Ackerbauerntag	9.-10. November 2004 Brüssel, Belgien	Herbsttagung European Arable Farmers: „Arable Farming in Change“
30. Juni bis 3. Juli 2004 Carmarthen, Wales Großbritannien	Jahrestagung European Dairy Farmers: „Perspektiven der Milchproduktion nach der Mid Term Review“	9.-12. November 2004 Hannover Messegelände	„EuroTier 2004“ Internationale DLG-Fachausstellung für Tierhaltung und Management
1. Juli 2004 Berlin	Bundesehrenpreisverleihung Fleisch- und Backwaren		
2.-3. Juli 2004 Breitnau, Schwarzwald	Deutsche Grünlandtagung: „Chancen der Milchviehhaltung im Berggebiet“		
30.-31. August 2004 Bad Salzfluten	DLG-Qualitätswettbewerb für Tiefkühlkost		

DLG-Veranstaltungen in 2004 (Fortsetzung)

Datum / Ort	Veranstaltung
12. November 2004 Hannover Messegelände	Junglandwirtetag auf der EuroTier 2004: „Tierhaltungsstandort Deutschland – Auslauf- oder Zukunftsmodell?“
12. November 2004 Nürnberg	Preis der Besten – Verleihung Getränke
18. November 2004 Frankfurt am Main	Convenience Top Ten-Verleihung
22.-23. November 2004 Erfurt	DLG-Qualitätswettbewerb für Brot, Feine Backwaren, Süßwaren und Getreidenähr- mittel
24.-26. November 2004 Gräfelfing	Sensorik-Seminar mit Prüferpass (Fortgeschrittenenseminar) Bier
30. November bis 1. Dezember 2004 Kolpinghaus, Fulda	45. Fachtagung zur Saatgutproduktion bei Gräsern und anderen kleinkörnigen Futterpflanzen
1. Dezember 2004 Gustav-Stresemann- Institut, Bonn	DLG-Kolloquium 2004 „Energemarkt der Zukunft – Perspektiven für die Landwirtschaft“
1. Dezember 2004 Mainz	Siegerehrung DLG-Bundesweinprämierung
3.-5. Dezember 2004 Schloss Eichhof, Hessen	Junglandwirte-Seminar: „Ökologischer Landbau“
10.-12. Dezember 2004 Landhotel Gut Frohberg, Sachsen	Junglandwirte-Seminar: „Ökologischer Landbau“



DLG-Ausschuss-Sitzungen

DLG-Ausschuss-Sitzungen 2004

Datum / Ort	Veranstaltung	Datum / Ort	Veranstaltung
13. Januar 2004, Berlin	Hauptausschuss <i>Fachbereich Markt und Ernährung</i>	14. Januar 2004, Berlin	Deutschland im demographischen Wandel – Auswirkungen auf die ländlichen Räume und die Landwirtschaft <i>Ausschuss Entwicklung ländlicher Räume</i>
13. Januar 2004, Berlin	Hauptausschuss: Inhalte und Ziele der Ausschüsse für 2004 <i>Fachbereich Landtechnik</i>	14. Januar 2004, Berlin	Schutz des Bodens vor schädlichen Verdichtungen <i>Ausschüsse für Ackerbau, Pflanzenernährung, Technik in der pflanzlichen Produktion und für Zuckerrüben</i>
13. Januar 2004, Berlin	Pflanzenschutz aktuell <i>Ausschuss für Pflanzenschutz</i>	14. Januar 2004, Berlin	Chancen für den deutschen Öko-Landbau im internationalen Wettbewerb?! <i>Arbeitskreis Bio-Produktion und Vermarktung</i>
13. Januar 2004, Berlin	Pflanzenzüchtung aktuell <i>Ausschuss für Pflanzenzüchtung, Saatgut und Versuchswesen</i>	14. Januar 2004, Berlin	Qualitätssicherung in der Getreideproduktion – Was leisten Pflanzenzüchtung und Pflanzenschutz? <i>Ausschüsse für Pflanzenschutz und für Pflanzenzüchtung, Saatgut und Versuchswesen</i>
13. Januar 2004, Berlin	Konsequenzen aus der Entkopplung der Flächenprämien <i>Ausschuss für Ackerbau, 81. (interne) Sitzung mit Gästen</i>	14. Januar 2004, Berlin	Faktor Mensch – die Betriebsentwicklung auf die Persönlichkeit ausrichten – Erfahrungen, Konzepte, Empfehlungen <i>Junge DLG</i>
13. Januar 2004, Berlin	Milchproduktion am Standort Deutschland – wie weiter? <i>Junge DLG, Arbeitskreis Milchproduktion</i>	14. Januar 2004, Berlin	Für die Zukunft wappnen! – Brauchen wir neue Unternehmer-Typen? <i>Arbeitskreis Junge DLG</i>
14. Januar 2004, Berlin	Koexistenz von Landbewirtschaftungsformen mit und ohne Gentechnik <i>Ausschuss für Pflanzenzüchtung, Saatgut und Versuchswesen</i>	9.-10. Feb. 2004, Groß-Umstadt	Info-Technologien im Versuchswesen <i>Ausschuss Mechanisierung von Feldversuchen</i>
14. Januar 2004, Berlin	Wachstum professionell finanzieren <i>DLG und Arbeitsgemeinschaft Deutscher Tierzüchter (ADT)</i>	11.-12. Feb. 2004, Potsdam	Traktoren mit Geschwindigkeiten bis 60 km/h <i>Ausschuss für Normen und Vorschriften</i>
14. Januar 2004, Berlin	Zuchtziele in der Nutztierhaltung weiter optimieren – Wie werden wirtschaftliche, gesundheitliche und ethische Anforderungen künftig ausbalanciert? <i>Ausschuss für Betriebsführung</i>	18. Februar 2004, Harsewinkel	Produktions- und Lieferkettenmanagement – Einsatzfeld für agro XML <i>Ausschuss für Arbeitswirtschaft und Prozesstechnik</i>
14. Januar 2004, Berlin	Zwischenbilanz Precision Farming – Stand der Technik, Nutzen für den Landwirt – <i>DLG-Fachtagung Pflanze Pflanzenbauliche Ausschüsse der Fachbereiche Landwirtschaft und Landtechnik</i>		

DLG-Ausschuss-Sitzungen 2004

Datum / Ort	Veranstaltung	Datum / Ort	Veranstaltung
13.-14. März 2004, Hallerndorf (Bayern)	Interner Workshop <i>Leitungsteam und Arbeitskreis Junge DLG</i>	24.-25. Juni 2004, Potsdam	Zukünftige Schwerpunkte und Arbeitsweise <i>Ausschuss Mechanisierung von Feldversuchen</i>
1. April 2004, Frankfurt am Main	Ausschuss für Bier	1. Juli 2004, Breitnau/Schwarz- wald	45. Sitzung des DLG-Ausschusses „Grünland und Futterbau“
1. April 2004, Feldkirchen	Planungsgespräch „Pflanzliche Produktion / Nachhaltige Landwirtschaft“	1. Juli 2004, Köllitsch	Ethologie und Haltung von Kaninchen <i>DLG-Ausschuss für Kaninchenproduktion</i>
27. April 2004, Frankfurt am Main	Ausschuss für Weinabsatz	30. Sept. 2004, Frankfurt am Main	Ausschuss für Weinabsatz
4. Mai 2004, Oppenheim	Ausschuss für Fruchtgetränke	6./7. Okt. 2004, Weilburg	Jahrestagung Ausschuss für Milchwirtschaft und der Unterausschüsse für Speiseeis, Butter, Milch und Milcherzeugnisse, Dauermilcherzeugnisse, Käse und Frischkäse
5. Mai 2004, Oppenheim	Ausschuss für Spirituosen	12./13. Okt. 2004, Zeilitzheim	Dokumentation der gemeinsamen Flächen- bewirtschaftung <i>Ausschuss Technik in der Pflanzenproduktion</i>
10. Mai 2004, Pillnitz (Dresden)	Auf alternative Haltungssysteme angepasste Tiere, Hähnchenhaltungsrichtlinie, Eierkennzeichnung <i>DLG-Ausschuss für Geflügelproduktion gemein- sam mit den Geflügelfachberatern der Länder</i>	21. Oktober 2004, Oberthulba	Ausschuss für Mineral-, Quell- und Tafelwasser
11.-12. Mai 2004, Stuttgart-Hohen- heim	Dokumentation – Konzepte und technische Lösungen <i>Ausschuss Technik in der Pflanzenproduktion</i>	21.-22. Okt. 2004, Oberthulba	Verschleiß an Kupplungssystemen <i>Ausschuss für Normen und Vorschriften</i>
13.-14. Mai 2004, Anklam	69. Sitzung des Ausschusses für Zuckerrüben mit Fachexkursion	2. Nov. 2004, Weißenstephan	Dokumentation bei der Herstellung landwirtschaftlicher Erzeugnisse <i>Ausschuss für Normen und Vorschriften</i>
25. Mai 2004, Freising	Sommerfachtagung Pflanzenschutz <i>DLG-Ausschuss „Gräser, Klee und Zwischen- früchte“</i>	25. Nov. 2004, Oberwesel/ Rheinl.-Pfalz	Siegerehrung DLG-Ferienhof des Jahres 2004
15. Juni 2004, Frankfurt am Main	Ausschuss für Fleischwirtschaft	29. Nov. 2004, Fulda	49. Sitzung des DLG-Ausschusses „Gräser, Klee und Zwischenfrüchte“
23. Juni 2004, Dummerstorf	Pflanzenschutz aktuell <i>Ausschuss für Pflanzenschutz</i>	16. Dez. 2004, Frankfurt am Main	Ausschuss für Brot, Feine Backwaren und Getreidenährmittel
23. Juni 2004, Boldebeck/Güstrow	Grundnährstoffversorgung auf verschießenden Böden in Mecklenburg-Vorpommern <i>82. Sitzung des Ausschusses für Ackerbau</i>		

Fachbereich Ausstellungen

EuroTier 2004

Internationale DLG-Fachausstellung für Tierhaltung und Management

9. bis 12. November 2004

1. Flächenzahlen

Alle Zahlen sind bei der Gesellschaft zur freiwilligen Kontrolle von Messe- und Ausstellungszahlen (FKM) zur Prüfung angemeldet.

Tabelle 1
Flächenzahlen (in m²)

	Inland	Ausland	Gesamt
Nettofläche	48.389	23.226	71.615
Bruttofläche			134.500

2. Ausstellerzahlen und zusätzlich vertretene Unternehmen

Tabelle 2
Aussteller und Unternehmen

	Inland	Ausland	Gesamt	Teilnehmerländer
Aussteller	874	589	1.463	40
zusätzlich vertretene Unternehmen	32	82	114	19

Tabelle 3
Herkunft der Aussteller aus dem Ausland nach Regionen

EU	515
Osteuropa	11
Nordamerika	26
Mittel-/Südamerika	3
Australien/Ozeanien	6
Naher Osten	11
Mittlerer Osten	5
Ferner Osten	10
sonstiges Afrika/Asien	2



3. Besucherzahlen

Tabelle 4
 Besucherzahlen nach Herkunft

	Inland	Ausland	Gesamt
Besucher	84.927	25.944	110.871

Tabelle 5
 Herkunft der Besucher aus Deutschland

Norddeutschland	41 %
Westdeutschland	21 %
Ostdeutschland	12 %
Südwestdeutschland	10 %
Süddeutschland	16 %

Tabelle 6
 Herkunftsländer (TOP 10) – Besucher Ausland

Niederlande	13 %
Österreich	10 %
Polen	6 %
Russland	6 %
Schweiz	5 %
Dänemark	4 %
Tschechische Republik	3 %
Iran	3 %
Ukraine	3 %
Belgien	3 %

Tabelle 7
 Wirtschaftsbereiche

Landw. Betrieb/Unternehmen	66 %
Verarbeitung	2 %
Pharma- und Futtermittelindustrie	4 %
Handel/Vertrieb	8 %
Ingenieur-/Planungsbüro/Consulting	2 %
Tierarzt	3 %
Behörde/öffentliche Einrichtung/Verband	3 %
Universität/Hoch-/Fachschiule	2 %
Andere Wirtschaftszweige	4 %
Student, Schüler	5 %
Andere nicht beruflich Tätige	1 %

Fachbereich Landwirtschaft und ländliche Entwicklung

Preisträger Internationaler DLG-Preis 2004

Im Jahr 2004 wurden sieben Nachwuchskräfte der Agrar- und Ernährungswirtschaft aus der Bundesrepublik Deutschland, aus Polen sowie erstmals aus Österreich mit dem Internationalen DLG-Preis ausgezeichnet. Mit diesen Preisen bzw. Stipendien will die DLG viel versprechende Nachwuchskräfte der Land- und Ernährungswirtschaft in die Lage versetzen, sich weiter zu qualifizieren, um innerhalb des Berufes und im außerberuflichen Bereich erfolgreich für die Agrarwirtschaft zu wirken.

Bisher 179 Preisträger

Seit der Preisstiftung im Jahr 1985 sind 179 junge Fachleute aus insgesamt 19 Ländern mit dem Internationalen DLG-Preis ausgezeichnet worden. Die Preisträger kommen aus Deutschland, Österreich, Spanien, Polen, Tschechien, Ungarn, Rumänien, Estland, Litauen, Russland, Kirgistan, Usbekistan, Weißrussland, Ukraine, Ägypten, Marokko, Nepal, Tunesien und aus der Türkei.

Tabelle 1
Fortbildungspreise 2004 (4.000 Euro)

- **Jutta Herzog**
landwirtschaftliche Unternehmerin aus Stockstadt (Bayern)
- **Hans-Rudolf Ising**
Landwirt aus Paderborn-Dahl
- **Daniel Nagy**
aus Szentendre (Ungarn), zur Zeit Doktorand am Max-Planck-Institut, Arbeitsgruppe Feuerökologie der Universität Freiburg
- **Martin Schöffel**
Vertriebsleiter Hönicka-Bräu aus Wunsiedel (Bayern)
- **Erik Schweickert**
Diplom-Oenologe aus Niefern-Öschelbronn (Baden-Württemberg)

Tabelle 2
Juniorenpreise (2.500 Euro)

- **Siegfried Grander**
Landwirt aus Scheffau am Wilden Kaiser/Tirol (Österreich)
- **Selina Riebe**
angehende Landwirtin aus Trassenheide (Mecklenburg-Vorpommern)

Gruppenbild der Preisträger



Im Rahmen der Mitgliederversammlung wurden am 14. Januar 2004 in Berlin sieben Nachwuchskräfte von DLG-Präsident Philip Freiherr von dem Bussche (Bildmitte) mit den Internationalen DLG-Preisen für das Jahr 2004 ausgezeichnet. Links Bente Jacobsen, im Leitungsteam der Jungen DLG für die Internationalisierung zuständig.

Fachbereich Markt und Ernährung

Preisträger 2004

Convenience TopTen 2004

Bei dem DLG-Wettbewerb für Convenience-Produkte 2004 erreichten folgende Firmen die TopTen:

Die Ergebnisse der DLG-Qualitätswettbewerbe finden Sie im Bereich Statistik der Zertifizierungsstelle ab Seite 126

Tabelle 1
Kategorie: Feinkosterzeugnisse

Ländergruppe: Inland

Homann GmbH & Co. KG
Bahnhofstr. 4
49201 Dissen

**Feneberg Lebensmittel GmbH
Fleischwerk**
Ursulasrieder Str. 2
87437 Kempten

**Nadler Feinkost GmbH
Betrieb Bottrop**
Scharnhölzstr. 330
46240 Bottrop

Hamker Heinrich
Heinrich-Hamker-Str. 20
49152 Bad Essen-Lintorf

Elsdorfer Feinkost AG
Molkereistr. 6
27404 Elsdorf

**W. Brandenburg
GmbH & Co. oHG**
Betrieb Dreieichenhain
Industriestr. 9
63303 Dreieich-Dreieichenhain

**Le.Picant GmbH & Co. KG
Feinkostwerk**
Industriestr. 4
33758 Schloß Holte-Stukenbrock

Wernsing Feinkost GmbH
Kartoffelweg 1
49632 Addrup-Essen

Füngers Feinkost GmbH & Co. KG
Einsteinstr. 132-140
06785 Oranienbaum

**Popp Feinkost GmbH
Feinkostfabrik**
Carl-Benz-Str. 3
24568 Kaltenkirchen

Ländergruppe: Ausland

**Saiboku (Co., Ltd.)
The Saitama Livestock Farm**
546 Shimo-Ohyazawa, Hidaka-
City, 350-1221 Saitama, Japan

Tabelle 2
Kategorie: Gekühlte und sterilisierte Fertiggerichte

Ländergruppe: Inland

**Kaufland Fleischwaren
GmbH & Co. KG**
Rötelstr. 35
74172 Neckarsulm

**Feneberg Lebensmittel GmbH
Fleischwerk**
Ursulasrieder Str. 2
87437 Kempten

**OLAF GmbH Oberlausitzer
Fleisch- u. Wurstspezialitäten**
Heinrich-Heine-Str. 80
02943 Weißwasser

E. Schiller Fleisch GmbH
Hohe Straße 20
95030 Hof/Saale
Hans Henglein & Sohn GmbH
Beerbachstr. 19
91183 Abenberg

**Westfalenland Fleischwaren
GmbH**
Hessenweg 2
48157 Münster

Heigl Kartoffelveredelungs GmbH
Arnhofener Weg 30
93326 Abensberg
**Settele Schwäbische Spezialitäten
& Feinkost GmbH**
Messerschmittstr. 53
89231 Neu-Ulm

**Buss GmbH & Co. KG
Fertiggerichte**
Am Damm 26
28870 Ottersberg

Eto Nahrungsmittel KG
Mörscher Str. 17-25
76275 Ettlingen

Ländergruppe: Ausland

**Saiboku (Co., Ltd.)
The Saitama Livestock Farm**
546 Shimo-Ohyazawa, Hidaka-
City, 350-1221 Saitama, Japan

Tabelle 3

Kategorie: SB-verpacktes Frischfleisch (ungewürzt)

Ländergruppe: Inland	E. Schiller Fleisch GmbH Hohe Straße 20 95030 Hof/Saale	E & H Fleisch u. Wurstwaren GmbH Henschelstr. 3 48599 Gronau
Kaufland Fleischwaren GmbH & Co. KG Rötelstr. 35 74172 Neckarsulm	Westfalenland Fleischwaren GmbH Hessenweg 2 48157 Münster	Fleischerei – Feinkost Köhler, Inh. Uwe Köhler Bahnhofstr. 2-4 34369 Hofgeismar
FG Frischwaren Gesellschaft mbH Niederlassung West Alte Heerstraße 17-19 49124 Georgsmarienhütte	Tönnies Fleischwaren & Convenience GmbH & Co. KG In der Mark 2 33378 Rheda-Wiedenbrück	BBSK Produktions- und Verwaltungs-GmbH & Co. KG Reudener Straße 10 39264 Grimme
OLAF GmbH Oberlausitzer Fleisch- u. Wurstspezialitäten Heinrich-Heine-Str. 80 02943 Weißwasser	Kurhessische Fleischwaren GmbH Hermann-Muth-Str. 1 36039 Fulda	Ländergruppe: Ausland
	Brandenburg GmbH & Co. OHG, Fleischwerk Frankfurt Wächtersbacher Str. 101 60386 Frankfurt	Astenhof B.V. Ommelse Bos 5 5724 AZ Ommel-Asten, Niederlande

Tabelle 4

Kategorie: Tiefkühlerzeugnisse

Ländergruppe: Inland	Gebr. Stolle GmbH & Co. KG Ahlhorner Straße 98a 49429 Visbek (Oldenburg)	RS Markenvertrieb GmbH & Co. KG Vertriebsbereich Agrarfrost Aldrup 27793 Wildeshausen
bofrost* Dienstleistungs GmbH & Co. KG An der Oelmühle 6 47638 Straelen	Hofmann Menü GmbH Adalbert-Hofmann-Straße 6 97944 Boxberg-Schweigern	Ländergruppe: Ausland
Eismann Tiefkühl-Heimservice GmbH & Co. KG Seibelstr. 36 40822 Mettmann	Bürger GmbH Zeiss-Str. 12 71254 Ditzingen	11erNahrungsmittel GmbH Galinastr. 34 6820 Frastanz, Österreich
McCain GmbH Kölner Str. 106 65760 Eschborn	KARMEZ Dönerfabrik GmbH Flinsch Str. 23 60388 Frankfurt am Main	Saiboku (Co., Ltd.) The Saitama Livestock Farm 546 Shimo-Ohyazawa, Hidaka-City, 350-1221 Saitama, Japan
MARIMEX GmbH & Co. KG Schulzweg 7 64289 Darmstadt	allfein Feinkost GmbH & Co. KG Betrieb Zerbst Neuer Weg 1 39261 Zerbst	CROP'S NV Oostrozebeeksestraat 160 8710 Ooigem, Belgien

Bundesehrenpreise Fleisch und Backwaren 2004



Aus dem DLG-Qualitätswettbewerb für Fleischwaren und Feinkostzeugnisse 2003 wurden 2004 nachstehende Firmen mit dem „Ehrenpreis des Bundesministeriums für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft“ ausgezeichnet:

Ehrenpreis für Fleischwaren und Feinkostzeugnisse

Gebrüder Arnold

Fleischerei
Saathainer Str. 9
04910 Kraupa

Bauerngut

Fleisch- u. Wurstwaren GmbH
Hasengarten 1a
31675 Bückeberg

Hans Dietz GmbH

Härtwasen 16
73252 Schopfloch

Feneberg Lebensmittel GmbH

Fleischwerk
Ursulasrieder Straße 2
87437 Kempten

Heindl GmbH

Metzgerei
Marktplatz 18
94107 Untergriesbach

Franz Huber GmbH

Metzgerei
Bruchstr. 25
88326 Aulendorf

Erich Kanefzky

Landmetzgerei
Ölgasse 21
86647 Unterthürheim

Kaufland Fleischwaren GmbH & Co. KG

Rötelstraße 35
74172 Neckarsulm

Mantel Metzgerei

Hauptstr. 34
96275 Marktzeuln-Zettlitz

Mayer GmbH

Metzgerei
Kurpfalzstr. 23
97944 Boxberg

Meyer u. Beck Handels-KG

Abt. Mönkeländer Fleischwaren
Montanstraße 8-16
13407 Berlin

Manfred Obermaier

Metzgerei
Geltingerstr. 4a
85652 Pliening

Aus dem DLG-Qualitätswettbewerb für Brot und Feine Backwaren 2003 wurden 2004 nachstehende Firmen mit dem „Ehrenpreis des Bundesministeriums für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft“ ausgezeichnet:

Ehrenpreis für Brot und Feine Backwaren

Biebelhausener Mühle GmbH & Co.

Bergstr. 2
54441 Ayl-Biebelhausen

Ebner GmbH

Johann-Hösl-Str. 15
93053 Regensburg

Rudolf Furthmann

Landbäckerei
Kronenstraße 4-6
42699 Solingen

Harry-Brot GmbH Betrieb Hannover

Harryweg 1
30453 Hannover

Harry-Brot GmbH Betrieb Ratingen

Harkortstr. 60
40880 Ratingen

Hiestand Backwaren GmbH

Kolpingstr. 1
97447 Gerolzhofen

Kronenbrot KG

Franz Mainz
Fronhofstr. 30
52146 Würselen

Henry Lambertz GmbH & Co. KG

Aachener Printen
und Schokoladenfabrik
Borchersstraße 18
52072 Aachen

Brüder Oebel GmbH

Konditorei
Schulstr. 1-23
51103 Köln-Höhenberg

Bäckerei Reis

Inh. Hans Majeron
Festingstr. 4
81479 München

Karl-Otto Werz

Naturkornmühle GmbH & Co. KG
Stäffeleswiesen 28-30
89522 Heidenheim-Mergelstetten

Martin Wimmer

Bäckerei und Konditorei
Helene-Wessel-Bogen 6
80939 München

Bundesehrenpreise Weinprämierung 2004/1

Für hervorragende Gesamtleistungen im Rahmen der DLG-Bundesweinprämierung 2004/1 erhielten folgende Betriebe einen „Ehrenpreis des Bundesministeriums für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft“

DLG-Bundesweinprämierung 2004/1



<i>Ahr</i>	<i>Baden</i>	<i>Bundesehrenpreis in Silber</i>
<p>Bundesehrenpreis in Bronze</p> <p>Winzergenossenschaft Mayschoß-Altenahr eG, Mayschoß (5. Bundesehrenpreis)</p>	<p>Bundesehrenpreis in Gold</p> <p>Winzerkeller Hex vom Dasenstein, Kappelrodeck (15. Bundesehrenpreis)</p>	<p>Badischer Winzerkeller eG, Breisach (8. Bundesehrenpreis)</p> <p>Bundesehrenpreis in Bronze</p> <p>Weingut-Weinhaus Bimmerle KG, Renchen Erlach (1. Bundesehrenpreis)</p>
<i>Franken</i>	<i>Mosel-Saar-Ruwer</i>	<i>Nahe</i>
<p>Bundesehrenpreis in Silber</p> <p>Weingut Horst Sauer, Volkach-Escherndorf (6. Bundesehrenpreis)</p> <p>Bundesehrenpreis in Bronze</p> <p>Weingut Rainer Sauer, Volkach-Escherndorf (4. Bundesehrenpreis)</p>	<p>Bundesehrenpreis in Silber</p> <p>Weingut Albert Kallfelz, Zell (8. Bundesehrenpreis)</p> <p>Bundesehrenpreis in Bronze</p> <p>Weingut Deutscherrenhof Albert Oberbillig, Trier (1. Bundesehrenpreis)</p>	<p>Bundesehrenpreis in Bronze</p> <p>Weingut Bürgermeister, Willi Schweinhardt Nachfolger, Langenlonsheim (5. Bundesehrenpreis)</p> <p>Weingut E. Schuass und Sohn, Monzingen (1. Bundesehrenpreis)</p>
<i>Pfalz</i>	<i>Rheinessen</i>	<i>Württemberg</i>
<p>Bundesehrenpreis in Gold</p> <p>Vier Jahreszeiten Winzer eG, Bad Dürkheim (20. Bundesehrenpreis)</p> <p>Bundesehrenpreis in Bronze</p> <p>Weingut Dr. Deinhard, Deidesheim (4. Bundesehrenpreis)</p> <p>Weingut Eduard Weegmüller, Neustadt/ Weinstraße (4. Bundesehrenpreis)</p>	<p>Bundesehrenpreis in Bronze</p> <p>Weingut Erich und Eric Manz, Weinsheim (5. Bundesehrenpreis)</p> <p>Weingut Ökonomierat Johann Geil Erben, Bechtheim (4. Bundesehrenpreis)</p> <p>Weingut Eckehart Gröhl, Weinsheim (1. Bundesehrenpreis)</p>	<p>Bundesehrenpreis in Gold</p> <p>Weingärtnergenossenschaft Lauffen eG, Lauffen (15. Bundesehrenpreis)</p> <p>Bundesehrenpreis in Bronze</p> <p>Weingut Erich Hirth, Obersulm (3. Bundesehrenpreis)</p> <p>Weinmanufaktur Untertürkheim eG, Stuttgart (2. Bundesehrenpreis)</p>

Bundesehrenpreise Weinprämierung 2004/2



Für hervorragende Gesamtleistungen im Rahmen der DLG-Bundesweinprämierung 2004/2 erhielten folgende Betriebe einen Ehrenpreis des „Bundesministeriums für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft“

DLG-Bundesweinprämierung 2004/2

Ahr

Bundesehrenpreis in Bronze

Winzergenossenschaft
Mayschoß-Altenahr eG,
Mayschoß

Baden

Bundesehrenpreis in Gold

Winzergenossenschaft
Zell-Weierbach eG,
Offenburg

Bundesehrenpreis in Bronze

Winzerkeller Hex vom Dasenstein,
Kappelrodeck

Weingut Schwörer,
Durbach

Bundesehrenpreis in Silber

Weingut Andreas Laible,
Durbach

Franken

Bundesehrenpreis in Bronze

Weingut Am Lump, Albrecht Sauer,
Volkach-Escherndorf

Weinhaus Frank GbR

Mosel-Saar-Ruwer

Bundesehrenpreis in Bronze

Weingut Jörg Bauer,
Mühlheim

Weingut Josef Bernhard-Kieren

Nahe

Bundesehrenpreis in Bronze

Weingut Bürgermeister,
Willi Schweinhardt Nachfolger,
Langenlonsheim

Hessische Bergstraße

Bundesehrenpreis in Bronze

Weingut Edling, Werner Edling,
Roßdorf

Mittelrhein

Bundesehrenpreis in Bronze

Weingut August und Thomas Perll,
Boppard

Rheingau

Bundesehrenpreis in Bronze

Wein- und Sektgut
F.B. Schönleber

Pfalz

Bundesehrenpreis in Bronze

Vier Jahreszeiten Winzer eG,
Bad Dürkheim

Weingut Darting,
Bad Dürkheim

Weingut Eduard Weegmüller,
Neustadt/Weinstraße

Rheinhessen

Bundesehrenpreis in Bronze

Weingut Erich und Eric Manz,
Weinolsheim

Weingut Keth,
Offstein

Württemberg

Bundesehrenpreis in Bronze

Weingärtnergenossenschaft
Brackenheim eG,
Brackenheim

Weingärtnergenossenschaft
Eberstadt eG,
Eberstadt

DLG-Ehrenpreise 2004

Für die überragende Gesamtleistung trockener Weine erhielten im Rahmen der Bundesweinprämierung 2004/1 den

DLG-Ehrenpreis Trocken 2004

für Weißwein

Wein- und Sektgut Wilhelmshof,
Siebeldingen (Pfalz)

für Rotwein

Affentaler Winzergenossenschaft Bühl eG,
Bühl (Baden)

Für die überragenden Collections erhielten im Rahmen der Bundesweinprämierung 2004/2 den

DLG-Ehrenpreis Beste Collection Barrique Trocken

Weingut Peth-Wetz,
Bermersheim (Rheinhausen)

DLG-Ehrenpreis Beste Collection Rotwein Trocken

Kaiserstühler Winzerverein Oberrotweil eG,
Vogtsburg-Oberrotweil (Baden)

DLG-Ehrenpreis Beste Collection Weißwein Edelsüß

Weingut Wwe.Dr. Thanisch-Müller Burggraef,
Bernkastel-Kues (Mosel-Saar-Ruwer)

DLG-Ehrenpreis Beste Collection Weißwein Trocken

Weingut Am Lump, Albrecht Sauer,
Volkach Escherndorf (Franken)

DLG-Ehrenpreis Beste Collection Weißwein Fruchtig

Weingut Jörg Bauer,
Mühlheim (Mosel-Saar-Ruwer)

Für ihre überragende Gesamtleistung im Rahmen der DLG-Sekt b.A.-Bundesprämierung 2004/1 erhielten den

DLG-Ehrenpreis Bester Sekterzeuger (b.A.)

Weingut Martinushof Manfred Acker,
Bodenheim (Rheinhausen)

Wein- und Sektgut St. Laurentius Klaus Herres,
Leiwen (Mosel-Saar-Ruwer)

Für ihre überragende Gesamtleistung im Rahmen der DLG-Sekt b.A.-Bundesprämierung 2004/2 erhielten den

DLG-Ehrenpreis Bester Sekterzeuger (b.A.)

Wein- und Sektgut Wilhelmshof,
Christa und Herbert Roth,
Siebeldingen (Pfalz)

Weingut Bastianshauser Hof,
Sebastian und Ralf Erbedinger,
Bechtheim (Rheinhausen)

Spitzenauszeichnungen Milchwirtschaft 2004

Zum siebten Mal wurde der „PriMax“ verliehen, die höchste internationale Auszeichnung der DLG für die Milchwirtschaft. Er steht für hervorragende Qualität über die Sortimentsbreite eines Unternehmens und ist das Resümee aus den einzelnen DLG-Qualitätswettbewerben eines Jahres. Zum Gelben Sortiment zählen Käse und Frischkäse und zum Wei-

ßen alle übrigen Milchprodukte einschließlich Speiseeis.

Mit der höchsten Produktauszeichnung, den DLG-Medaillen für langjährige Spitzenleistungen, werden Betriebe ausgezeichnet, die mit ein und demselben Erzeugnis über mehrere Jahre hinweg hervorragende Qualität bei den DLG-Qualitätswettbewerben vorgestellt haben.



PriMax 2004

Im Gelben Sortiment

Deutschland
Karwendel Werke Huber GmbH & Co. KG
Karwendelstr. 6-16
86807 Buchloe

Dänemark
Arla Foods GmbH
Großenbaumer Weg 6
40472 Düsseldorf

Niederlande
Frico Cheese Deutschland GmbH
Hatzper Strasse 30
45149 Essen

Hochland AG
Kemptener Str. 17
88178 Heimenkirch

Österreich
Berglandmilch Gen. m.b.H.
Schärdinger Straße 1
A – 4066 Pasching

Im Weißen Sortiment

Deutschland
Zott GmbH & Co. KG
Dr.-Streichele-Str. 4
86690 Mertingen

Molkerei Alois Müller GmbH & Co.
Zollerstraße 7
86850 Aretsried

Schweiz
Emmi Frischprodukte AG.
Habsburgerstraße 12
CH – 6002 Luzern

Campina GmbH
Wimpfener Str. 125
74078 Heilbronn

Österreich
Berglandmilch Gen. m.b.H.
Schärdinger Straße 1
A – 4066 Pasching



Mit der DLG-Gold-Medaille für 40 Jahre wurde in 2004 ausgezeichnet:

DLG-Gold-Medaille für 40 Jahre
Prämierungserfolge

Omira Oberland Milchverwertung GmbH
Jahnstraße 10
88214 Ravensburg



Mit der DLG-Gold-Medaille für 35 Jahre wurden in 2004 ausgezeichnet:

DLG-Gold-Medaille für 35 Jahre
Prämierungserfolge

Meiereigenossenschaft Holtsee-Ascheberg eG
Dorfstraße 2
24363 Holtsee

Milchwerke Berchtesgadener Land Chiemgau eG
Hockerfeld 5-8
83451 Piding

Molkerei Gropper GmbH & Co.
Am Mühlberg 2
86657 Bissingen

Die Top Ten 2004

Bei den DLG-Qualitätswettbewerben für die Milchwirtschaft haben folgende Betriebe im Prüfwahl 2004 die besten Gesamtergebnisse erzielt:

Weißes Sortiment Milch und Milcherzeugnisse*

Rang	Unternehmen	Qualitätszahl
1	Zott GmbH & Co. KG	235,68
2	Campina GmbH & Co. KG	207,46
3	Molkerei Alois Müller GmbH & Co.	169,51
4	Humana Milchunion eG	103,24
5	Immergut Dauermilch GmbH	87,44
6	MUH Milch-Union Hocheifel eG	83,47
7	Hochwald Nahrungsmittel-Werke GmbH	79,67
8	Roncadin GmbH	70,70
9	Emmi Frischprodukte AG	67,62
10	Starmilch eG	65,79

Gelbes Sortiment Käse und Frischkäse*

Rang	Unternehmen	Qualitätszahl
1	Karwendel Werke Huber GmbH & Co. KG	191,64
2	Arla Foods GmbH	163,15
3	HOCHLAND AG	115,40
4	Zott GmbH & Co. KG	104,98
5	Heideblume Molkerei Elsdorf-Rotenburg eG	93,64
6	Campina GmbH & Co. KG	89,32
7	Käserei Champignon Hofmeister GmbH & Co. KG	77,12
8	Bayernland e.G.	71,36
9	Bergader Privatkäserei GmbH	67,69
10	Berglandmilch reg. Gen.m.b.H.	65,25

* Der Ranglistenplatz errechnet sich über die Qualitätsspitze und -breite. Die Bewertungskriterien sind die prämierten Produkte eines Herstellers und die Anzahl der erzielten Goldenen Preise mit maximaler Qualitätszahl. Die Qualitätszahl wird aus der Anzahl der Goldenen Preise und der Durchschnittsqualitätszahl aller prämierten Produkte berechnet.

Deutsches Güteband Wein

In 2004 wurden 1,8 Mio. Flaschen zertifiziert. Insgesamt sind sieben Erzeuger Güteband-Partner. Darunter befinden sich fünf der bedeutendsten deutschen Weinerzeuger (TOP 10).

Der Handel will verstärkt Güteband-Weine listen, da sich das Konzept mehr und mehr bewährt.



Deutsches Weinsiegel in Rot, Grün und Gelb 2004

Verliehene Weinsiegel	absolut	%
Verliehene Weinsiegel insgesamt	7,1 Mio.	100,0
davon:		
Rotes Weinsiegel	1,7 Mio.	23,9
Grünes Weinsiegel	2,2 Mio.	30,9
Gelbes Weinsiegel	3,2 Mio.	45,2

Mehr als 60 Weinsachverständige prüfen die zum Weinsiegel angemeldeten Weine in neutraler Probe. Die meisten von ihnen sind Mitglieder der DLG-Zentralkommission für das Deutsche Weinsiegel und das Deutsche Güteband Wein.

Verleihungskommissionen für das Weinsiegel in Rot, Grün und Gelb

DLG-Zentralkommission

Haus der Landwirtschaft
Otto-Lilienthal-Straße 4
55232 Alzey

Kommission Baden

c/o Badischer Weinbauverband
Merzhauser Straße 115
79100 Freiburg

Kommission Württemberg

c/o Weinbauverband Württemberg e.V.
Hirschbergstraße 2
74189 Weinsberg



























Fachbereich Landtechnik

Berichte und Tests 2004






























Alle aufgeführten Berichte sind im Rahmen des Entam-Verbundes „Entam registered“











Prüfbericht Nr.	Produktbezeichnung	Testart
5289	Skarke Öl Service Ventil	
5290F	Maskinfabriken BREDAL A/S Querverteilung bei 24 m Arbeitsbreite Zweischeiben-Düngerstreuer BREDAL A2	
5291F	Fliegl Abschiebewagen Gigant, Typ ASW 258 mit Streuwerk STW 20-24 Verteilqualität für Zuschuss in S/BY	
5292F	Tebbe Universalstreuer Typ HS 180 Verteilqualität für Zuschuss in S/BY	
5293F	Tebbe Universalstreuer Typ MS 140 Verteilqualität für Zuschuss in S/BY	
5294F	Tebbe Universalstreuer Typ DS 180 Verteilqualität für Zuschuss in S/BY	
5295	Elektroweidezaundraht Typ STEUER	
5296F	Unterziehfolie WEPELEN®Silo 40, transparent/grün, 40µm Minderung der Sauerstoffdurchlässigkeit	
5297	Maschinenhof Ochsenberg Personalwagen WSW 88B	
5298	Kraiburg Stallbodenbelag Weichbett Einzelmatte KEW	
A-5299	Reform Metrac H6, H6 S H7 und H7 S	ENTAM
I-5300	pneumatische Einzelkornsämaschine MTI	ENTAM
5301	Sicherheitsschuh Tanne 9402/Harz I 94021/Kox Harz I 94021	
5302	SOLO Redwood	









Prüfbericht Nr.	Produktbezeichnung	Testart
5303F	UNIA Universalstreuer, Tytan, 2-Scheiben, „Verteilqualität für Zuschuss in S/BY“	
5304F	UNIA Universalstreuer, Tytan, 4-Walzen, „Verteilqualität für Zuschuss in S/BY“	
5305F	Tenostreu Universalstreuer, Megafex, „Verteilqualität für Zuschuss in S/BY“	
5306F	Tenostreu Universalstreuer, Superfex, „Verteilqualität für Zuschuss in S/BY“	
5307F	Bohnacker AG, Stalldungstreuer Doppeltrumpf Breitstreuerwerk „Verteilqualität für Zuschuss in S/BY“	
5308F	Bohnacker AG, Stalldungstreuer Doppeltrumpf 4-Walzenstreuerwerk, „Verteilqualität für Zuschuss in S/BY“	
5309F	Agrostel Generator „Produktbeschaffenheit“	
4689	ERO-Edelstahl-Laubkreisel, Laubschneider für den Weinberg	
4729	Mannebeck Abferkelbucht, Typ Vario Star 97	
5310	Motorsäge 361/MS 361 C (FPA-Nr. 3803)	
5311	Motorsäge 341 (FPA-Nr. 3802)	
5312	A. Vostermans Ventilation B.V., Stallventilator Multifan 4E50-6PP-40Q	
5313	Termotecnica Pericoli srl, Umluftventilator Termotecnica Pericoli ACF 18	
5314	Möller GmbH, Möller Digitalregler DR 1	
5315	Termotecnica Pericoli srl, Axialventilatoren Termotecnica Pericoli EOR 50/1,0 und EOR 50/1,5	
5316	B. Breidenbach, Nässeschutzanzug, Typ Rainer	
5317	B. Breidenbach, Arbeitsschutzanzug, Typ Comfort Stretch	
5318	DIP Export, Sicherheitsgummistiefel, Typ Triest/Discovery	
5319	MSE-Teile, Sicherheitsgummistiefel, Typ Oregon Yukon	
5320	Haix-Schuhe, Sicherheitsschuh, Typ SILWA 100	
5321	Grube KG, Nässeschutzanzug, Typ Porofrost	
5322	Grube KG, Arbeitsschutzanzug, Typ Profi	
5323	Grube KG, Sicherheitsschuh, Typ Nokian Finnlogger	
5324	Novotex, Arbeitsschutzanzug, Typ Masterforst	
5325	Andreas Stihl AG & Co., Arbeitsschutzanzug, Typ Microfaser blau	
5326	Andreas Stihl AG & Co., Sicherheitsgummistiefel, Typ Concept	

Prüf-bericht Nr.	Produktbezeichnung	Testart
5327	Tempex, Nässechutzanzug, Typ Tempex	
5328	Valente Pali Precompressi, Weinbergpfähle V1 (2,50m) und V2 (2,60m)	
5329	TREFILARBED Bissen S.A., Weinbergpfähle CRAPAL, Zeilenpfahl und Endpfahl	
5330	I- VERZELESSI s.l.r: Tank for agrikultural sprayers: Serie linea TC 600	
5331	I- VERZELESSI s.l.r: Tank for agrikultural sprayers: Serie linea TC 800	
5332	Bergtraktor Reform Mouny 80 und Mouny 80 S BLT-Protokollnummer: 016/03, BLT-Aktzahl: 076/02	
5333	(Zweiachsmäher Reform Metrac G4, G5 und G6) BLT-Protokollnummer: 001/04, BLT-Aktzahl: 170/03	
5334F	Maskinfabriken BREDAL A/S, Zweiseiben-Düngerstreuer BREDAL A 2 „Grenzstreuen bei 24 m Arbeitsbreite“	
5335	Fa. Kox GmbH, Sicherheitshose "Mistral" FPA-Nr.3881	
5336	Fa. ORBITA-FILM GmbH, Silofolie Orbita Silo-Star, weiss, uv-stabilisiert, 150 um	
5337	Bergtraktor Reform Mouny 65 und Mouny 70 BLT-Protokollnummer: 008/04, BLT-Aktzahl: 030/04	
5338F	Texas Trading T-Pfosten „Haltbarkeit, Handhabung“	
5339	Anbau-Seilwinde Ritter, Typ D 70, KWF 1.11.3842	
5340	Anbau-Seilwinden IGLAND Typ 3201 und 4201, KWF 1.11.3822	
5341	Anbau-Seilwinden IGLAND, Typ 55, 55H, KWF 1.11.3823	
5342	Anbau-Seilwinde IGLAND, Typ 6002, KWF 1.11.3824	
5343	Anbau-Seilwinde IGLAND, Typ 65 H, KWF 1.11.3887	
5344	Dreipunkt-Rückekran- Ritter Typ DK 4.5, KWF 1.12.3839	
5345	Fa. Reventa GmbH & Co. KG, Zuluftrapezschlitzplatte mit Dämmauflage	
5346F	Coolworks BV, NL- 6026 Maarheeze, Kadaverkühlcontainer Euratainer 1, „Kühlleistung“	
5347F	Blaffert Strahlungsheizung Fista-Platte Typ 2500 x 600, „Wärmeverteilung und Energiebedarf“	
5348F	Meyer-Lohne Pumptankwagen „Rekordia XXL“ mit Exzenterschneckenpumpe Typ 152	
5349F	Kotte Pumptankwagen „Garant PTR 22000“ mit Vogelsang Drehkolbenpumpe Typ VX 186-260 Q, „Ausbringgenauigkeit – Längsverteilung“	

Prüfbericht Nr.	Produktbezeichnung	Testart
5350F	Kotte Kompressortankwagen „Garant“ mit Jurop-Kompressor Typ PNE 12.2, „Ausbringungsgenauigkeit – Längsverteilung“	
5351F	Kotte Schleppschlauchverteiler Typ „Opti-Cut“ mit Kotte Kompressortankwagen Garant, „Ausbringungsgenauigkeit – Querverteilung“	
5352F	System Happel GmbH; Servicearm Clic-Lift – Manuell, Typ 55-100c; „Melkzeugführung und –ausrichtung“	
5353F	Vogelsang Schleppschlauchverteiler Typ ExaCut mit 15m Arbeitsbreite „Ausbringungsgenauigkeit – Querverteilung“	
5354F	Vogelsang Schleppschlauchverteiler Typ Exa Cut mit 27m Arbeitsbreite „Ausbringungsgenauigkeit – Querverteilung“	
5355F	DeLaval Laufgangbelag R 16	
5356	Kraiburg Kuschelmatte Typ KKM	
5357F	Tenderfoot Ferkelneheizung Typ SPC 1450/415 und ALU 1450/415 „Wärmeverteilung und Energiebedarf“	
5358	Durofarm Buchten- und Abteiltrennwandsystem Top-Clean	
5359	Ferkel Kunststoffroste Piccolino, Stall-Ring	
5360	Riela Durchlauftrockner GDT 200	
5361	IMKO Micromodultechnik GmbH, Feuchteerfassungssystem TRIME,-GW	
5362	Trennwandsystem Ikadan Multiflex-Paneelsystem, Ikadan Systems A/S; DK-7430 Ikast	
5363	Aufenacker Kunststoffpaneele als Trennwand, Aufenacker GmbH & Co. KG, Isselburg	
5364F	Stalleinstreupulver Ökosan soft, GFRmbH, Würzburg „Wasserkapazität/ Rutschfestigkeit“	
5365F	Stalleinstreupulver Ökosan, GFRmbH, Würzburg „Rutschfestigkeit“	
5366F	Zapfwellenleistungsbremse PT 301 MEM, KL-Maschinenbau GmbH & Co. KG, „Genauigkeit“	
5367F	Zapfwellenleistungsbremse PT 170 E, KL-Maschinenbau GmbH & Co. KG, „Genauigkeit“	
5368	Saelens GmbH Tropfbewässerungssysteme, Druckkompensierender Einzeltröpfer ADO	
5369	Saelens GmbH Tropfbewässerungssysteme, Druckkompensierendes Tropfrohr ADI PC	
5370	Saelens GmbH Tropfbewässerungssysteme, Druckkompensierendes Tropfrohr VERED, 2,1 l/h	
5371	SaMASZ Trommelmäherwerk, SaMASZ Z 154	
5372	SaMASZ Trommelmäherwerk, SaMASZ Z 10/7	

Prüf- bericht Nr.	Produktbezeichnung	Testart
5373F	Kraiburg Kuschematte Typ KKM, „BTS-Rindvieh“	
5374F	Kraiburg Einzelmatte Typ KSL, „BTS-Rindvieh“	
5375F	DeLaval Kuhmatratze M 100, „BTS-Rindvieh“	
5376	Ferdinand Stükerjürgen, Trennwandsysteme für Schweinebuchten	
5377	Paneltim NV; Paneltim Panel Plus Kunststofftrennwände	
5378	Huber Komfortbelag N 20	
5379	Elektrokettensäge Stihl E 220 C	
5380	Spinder Liegeboxenabtrennung	
5381F	Blaffert Strahlungsheizung Fista-Platte Typ „2500 x 600“ mit dreiseitiger Umrandung, „Wärmeverteilung und Energiebedarf“	
5382F	Blaffert Strahlungsheizung Wastra Paneel II Typ 6000, „Wärmeverteilung und Energiebedarf“	
5383	AEARO GmbH Kopfschutzkombination, G300 Helm	
5384	Thomi & Co. AG Nässeschutzjacke, Climasoft	
5385	HF Sicherheitskleidung Nässeschutzanzug, HF Aquastop,	
5386	L. Priebis GmbH & Co. KG Sicherheitsschuh, Hunter 2-615	
5387	Remisberg Sicherheitsschuh, Hochwald/Hochwald S	
5388	Remisberg Sicherheitsschuh, Bannwald	
5389	HAIX Schuhe Sicherheitsschuh, Tibet Forst/ Aquastop Mountain	
5390	Novotex-Isomat Arbeitsanzug, Novoforst Standard	
5391	Ötscher Berufskleidung Götzl GesmbH Arbeitsanzug, BASICplus	
5392	Profesional Arbeitsanzug, Profesional	
5393	Köninger GmbH Arbeitsanzug, Köninger	
5394	Andreas Stihl Waldarbeiterblouson, Stihl Typ 72	
5395	Grube KG, Sicherheitsgummistiefel, Novesta Light	
5396	Transporter CARON 760/860/867, Hersteller: Officine Brevetti	
5397	Transporter AEBI TP 78 und TP 68, AEBI und Co. KG	
5398	AEBI Terratrak TT 50 und TT 55	
5399	AEBI Terratrak TT 70, TT 70 S und TT 45	

Prüfbericht Nr.	Produktbezeichnung	Testart
5400	Brouwers Liegeboxenmatratze Polysoft	
5401	Agirprom Kuhmatratze mit Gummideckbelag	
5402	REXLAN Strahlungsheizung ALU-REX Typ "AR – 250/6 W"	
5403	Huber Laufflächenbelag N 15 plus	
5404	Kraiburg Laufflächenbelag KURA S	
5405	Kraiburg Laufflächenbelag KURA P	
5406	De Boer Liegeboxenabtrennung 2-D High Neckrail	
5407	Egebjerg – Rohrbreiautomat „TUBE-O-MAT VIP“	
5408	Schauer SPOTMIX Multiphasenfütterung	
5409F	REVENTA Ferkelnestheizung Typ Thermo Plus, "Wärmeverteilung/Energiebedarf"	
5410F	Kraiburg Stallbodenbelag KEW plus, „Dauertrittbelastung“	
5411F	Kraiburg Weichbett Typ KEW, „BTS-Rindvieh“	
5412F	Draminski Animal Scanner, Trächtigkeitsdiagnosegerät, „Handhabung“	
5413F	VetScan TFT Trächtigkeitsdiagnosegerät, „Handhabung“	
5414F	Lemken Koppelsystem AutoLoad, „Funktionalität“	
5415	Lely Laufflächenbelag Typ Compedes,	
5416F	Wirkstoffdosierer MB Dos 2; Fa. Meier-Brakenberg; „Dosierpumpgenauigkeit“	
5417F	Fa. Pie Medical Equipment B.V., Trächtigkeitsdiagnosegerät Tringa 50 S und Tringa 50 L; „Handhabung“	
5418	Genossenschaft Klauenpfleger e.G. Sachsen, Klauenpflegestand Typ Sachsen	
5419	LAMO Constructie, Klauenpflegestand LAMO Typ AL 27	
5420	Rosensteiner Ges.mbH, Klauenpflegestand Rosensteiner Typ Top 5	
5421	Rosensteiner Ges.mbH, Klauenpflege-Kippstand Rosensteiner Typ Kipp Top E/H	
5422	Fa. WOPA B.V., Klauenpflegestand WOPA Typ SA 0022D	
5423	Möller GmbH, Alarmanlage AL 2	
5424F	Big Dutchman, Sauenrost	
5425F	HRE, Smart Scan A!	
5426F	Haptner & Herbolz, Agrosan A8	

Prüf- bericht Nr.	Produktbezeichnung	Testart
5427F	Schippers, MS Easy Doser II	
5428	KWF	
5429	KWF	
5430	KWF	
5431	KWF	
5432F	Krone Big X V8, V12	
5433F	Sulky-burel 2-Scheiben-Düngerstreuer	
5434	Wärmedämmplatte aus Polyurethan-Hartschaum, powerline in WLS 025	



DLG-Zertifizierungsstelle

DLG-Gütezeichen für landwirtschaftliche Betriebsmittel



Teilnahme am Gütezeichen 2004

Tabelle 1
Reinigungs- und Desinfektionsmittel, Siliermittel

Gütezeichenbereich	Anzahl Hersteller	Anzahl Produkte
Reinigungs- und Desinfektionsmittel für die Milchwirtschaft	44	189
Mittel zur Euterhygiene	31	68
Stalldesinfektionsmittel	3	7
Siliermittel	23	61

Tabelle 2
Futtermittel

Gütezeichenbereich	Anzahl Hersteller	Anzahl durchgeführter Untersuchungen
Mineralfutter	8 mit insgesamt 11 Werken	253
Kraffutter	7 mit insgesamt 12 Werken	245

Die geprüften Reinigungs- und Futtermittel sowie die einzelnen Firmen sind in speziellen DLG-Veröffentlichungen zusammengestellt und können über die DLG bezogen werden.

DLG-Gütezeichen „Urlaub auf dem Bauernhof“

DLG-Gütezeichen „Landurlaub“

Im Jahr 2004 konnte an 39 Betriebe das DLG-Gütezeichen „Urlaub auf dem Bauernhof“ verliehen werden, insgesamt führen zur Zeit rund 1300 Ferienhöfe das Gütezeichen.

Im Jahr 2004 konnte an 12 Betriebe das DLG-Gütezeichen „Landurlaub“ verliehen werden. Insgesamt führen zur Zeit rund 350 Gastgeber dieses Qualitätszeichen.



Tabelle 1

Verleihungen der DLG-Gütezeichen
„Urlaub auf dem Bauernhof“ und „Landurlaub“ 2004

Bundesland	Anzahl der ausgezeichneten Betriebe			
	Urlaub auf dem Bauernhof		Landurlaub	
	2004	Insgesamt	2004	Insgesamt
Baden-Württemberg	9	209	2	21
Bayern	5	414	1	90
Brandenburg	–	19	–	27
Hessen	1	52	1	14
Mecklenburg-Vorpommern	2	17	–	27
Niedersachsen	9	177	4	38
Nordrhein-Westfalen	4	127	1	32
Rheinland-Pfalz	4	96	–	14
Sachsen	–	21	1	33
Sachsen-Anhalt	1	4	–	7
Schleswig-Holstein	4	149	2	38
Thüringen	–	7	–	12
Gesamt	39	1292	12	353

Die Begutachtungen werden von neutralen Sachverständigen durchgeführt. Jeder Betrieb wird nach der Antragstellung von zwei Kommissionsmitgliedern überprüft. Im dreijährigen Turnus wird jeder Betrieb von mindestens einem

Kommissionsmitglied auf die Einhaltung der Bestimmungen überprüft. Bundesweit sind 16 Kommissionen tätig, denen rund 170 Mitglieder angehören.

Zertifizierungsstelle

Ergebnisse der DLG-Qualitätsprüfungen 2004

Zur Förderung von Qualität und Absatz hochwertiger land- und ernährungswirtschaftlicher Erzeugnisse führte die DLG-Zertifizierungsstelle wieder Qualitätsprüfungen für Milch und Milcherzeug-

nisse, Brot und Feine Backwaren, Fleischwaren, Wein, Sekt b.A., Fruchtgetränke, Spirituosen, Bier und Mineralwasser durch.

I. Milchwirtschaftliche Qualitätswettbewerbe

Datum	Wettbewerb	Ort	Prüfbevollmächtigter
9. März 2004	Butter und Butterzubereitungen	Oldenburg	Dr. Reimer Jürgens, Oldenburg
1. April 2004	Saure Milcherzeugnisse und Desserts	Leipzig	Dr. Richard Gerlach, Wangen
2. April 2004	Milch und Milchmisch-Getränke	Leipzig	Dr. Richard Gerlach, Wangen
28. u. 29. April 2004	Speiseeis	Oldenburg	Dr. Stefan Lamprecht, Hannover
13. Mai 2004	Käse und Käse in Verbraucherpackungen	Ulm	Dr. Richard Ellner, München
14. Mai 2004	Frischkäse und Frischkäsezubereitungen	Ulm	Dr. Richard Ellner, München
16. März 2004	Sahne, Schlag- und Sprühsahne	Krefeld	Dr. Carl-Ludwig Riedel, Krefeld
15. Juni 2004	Dauermilcherzeugnisse und Kasein	Kempten	Dr. Fred Braun, Kempten
18. Juni 2004	Schaf- und Ziegenmilchprodukte	Wangen	Dr. Richard Ellner, München

Qualitätswettbewerbe Molkeerzeugnisse 2004

Wettbewerb	Geprüfte Proben												Prämierte Proben			DLG-Preise				
	Deutschland	Österreich	Schweiz	Belgien	Niederlande	Dänemark	Litauen	Luxemburg	Italien	Polen	Spanien	Liechtenstein	Gesamt	Davon Ausland	Ausland in %	Gesamt	in %	Gold	Silber	Bronze
Sahne, Schlag- und Sprühsahne	53		3	6									62	9	14,52	58	93,55	52	6	0
Speiseeis	138	2		14				9		7			170	32	18,82	153	90,00	74	76	3
Käse u. Käse i.Vp.	376	51	5		26	64	2	1	7				532	156	29,32	464	87,22	298	150	16
Frischkäse und Frischkäsezubereitung	237	15			39								291	54	18,56	282	96,91	236	46	0
Dauermilcherzeugnisse und Kasein	90		1										91	1	1,10	89	97,80	73	16	
Butter und Butterzubereitungen	66	3			4								73	7	9,59	67	91,78	21	43	3
Milch und Milchemischgetränke	143	5	4								1		153	10	6,54	145	94,77	138	7	
Saure Milcherzeugnisse und Desserts	383	26	18	3							2		432	49	11,34	420	97,22	366	53	1
Schaf- und Ziegenkäse	33	28	14	1	8								84	51	60,71	64	76,19	28	26	10
Proben gesamt	1519	130	45	24	34	107	2	0	10	7	7	3	1888	369	19,54	1742	92,27	1286	423	33

Qualitätswettbewerbe Molkereiprodukte 2004

Wettbewerb	Teilnehmende Betriebe											Gesamt	Davon Ausland	Ausland in %	geprüfte Proben pro Betrieb Inland	geprüfte Proben pro Betrieb Ausland	geprüfte Proben pro Betrieb gesamt	
	Deutschland	Österreich	Schweiz	Belgien	Niederlande	Dänemark	Litauen	Luxemburg	Italien	Polen	Spanien							Liechtenstein
Sahne, Schlag- und Sprühsahne	36		1	1									38	2	5,26	1,47	4,50	1,63
Speiseeis	18	1		5				1		1			26	8	30,77	7,67	4,00	6,54
Käse und Käse i.Vp.	90	11	2		2	2	1		1	2			111	21	18,92	4,18	7,43	4,79
Frischkäse und Frischkäse- zubereitung	31	3				2							36	5	13,89	7,65	10,80	8,08
Dauermilch- erzeugnisse und Kasein	29		1										30	1	3,33	3,10	1,00	3,03
Butter und Butter- zubereitungen	36	2				1							39	3	7,69	1,83	2,33	1,87
Milch und Milch- mischgetränke	51	3	2								1		57	6	10,53	2,80	1,67	2,68
Saure Milch- erzeugnisse und Desserts	47	5	3	1							1		57	10	17,54	8,15	4,90	7,58
Schaf- und Ziegenkäse	20	15	3	1	4								43	23	53,49	1,65	2,22	1,95
Teilnehmende Betriebe gesamt ohne Mehrfach- beteiligungen	209	27	7	6	5	2	1		2	2	1	1	263	54	20,53	7,27	6,83	7,18

II. Qualitätswettbewerbe für Fleischerzeugnisse, Fertiggerichte, Tiefkühlkost und Feinkost 2004

Wettbewerb	Datum	Ort	Leitung
Wettbewerb für Kochwürste, gegarte Fleischerzeugnisse und Schmalz	9. und 10. Februar 2004	Kassel	Prof. Dr. Andreas Stolle, München
Wettbewerb für Rohe Fleischerzeugnisse und Wurstkonserven	9. und 10. Februar 2004	Kassel	Prof. Dr. Achim Stiebing, Lemgo
Brühwurst-Wettbewerb	16. und 17. Februar 2004	Kassel	Prof. Dr. Albert Fischer, Stuttgart
Wettbewerb für Fleischerzeugnisse in Scheiben oder Anschnittstücke in SB-Packungen	16. und 17. Februar 2004	Kassel	Dr. Wolf-Dieter Müller, Kulmbach
Wettbewerb für Tiefkühlkost	30. und 31. August 2004	Bad Salzuffen	Prof. Dr. Jörg Oehlenschläger, Hamburg
Wettbewerb für Fertiggerichte und Feinkosterzeugnisse	1. und 2. September 2004	Bad Salzuffen	Prof. Dr. Goetz Hildebrandt, Berlin

Qualitätswettbewerbe für Fleischerzeugnisse und Convenience 2004

Wettbewerb	Geprüfte Proben													Prämierte Proben		DLG-Preise				
	Deutschland	Österreich	Italien	Schweiz	Niederlande	Kanada	Belgien	Frankreich	Dänemark	Japan	Ungarn	Sonstige	Gesamt	Davon Ausland	Ausland in %	Gesamt	in %	Gold	Silber	Bronze
Brühwurst	1995	47		1		6		5		66	3		2123	128	6,03	2018	95,05	955	717	346
Kochwurst, gegarte Fleischerzeugnisse und Schmalz	1053	28		2		4		6		57	4		1154	101	8,75	1079	93,50	455	391	233
Rohwaren und Konserven	1170	42	1	15				6		2	4	5	1245	75	6,02	1138	91,41	555	350	233
Fertiggerichte	840				8								854	14	1,64	811	94,96	458	247	106
Feinkost	313			1									330	17	5,15	272	82,42	120	82	70
Tiefkühlkost	688	77	4		15		13		7	19		6	829	141	17,01	786	94,81	404	251	131
Scheiben oder Anschnittstücke in SB-Packungen	359	2		1									362	3	0,83	347	95,86	175	108	64
Proben gesamt	6418	196	5	20	23	10	13	17	7	166	11	11	6897	479	6,95	6451	93,53	3122	2146	1183

Qualitätswettbewerbe für Fleischerzeugnisse und Convenience 2004

Wettbewerb	Teilnehmende Betriebe											Gesamt	Davon Ausland	Ausland in %	geprüfte Proben pro Betrieb Inland	geprüfte Proben pro Betrieb Ausland	geprüfte Proben pro Betrieb gesamt	
	Deutschland	Österreich	Italien	Schweiz	Niederlande	Kanada	Belgien	Frankreich	Dänemark	Japan	Ungarn							Sonstige
Brühwurst	346	10		1		1		3		8	1		370	24	6,49	5,77	5,33	5,74
Kochwurst, gegarte Fleischerzeugnisse und Schmalz	268	7		1		1		4		10	1		292	24	8,22	3,93	4,21	3,95
Rohwaren und Konserven	261	10	1	5				2		1	1	1	282	21	7,45	4,48	3,57	4,41
Fertiggerichte	74				2					1			77	3	3,90	11,35	4,67	11,09
Feinkost	50			1						1			52	2	3,85	6,26	8,50	6,35
Tiefkühlkost	63	5	2		5		1		5	1		3	85	22	25,88	10,92	6,41	9,75
Scheiben oder Anschnittstücke in SB-Packungen	59	2		1									62	3	4,84	6,08	1,00	5,84
Teilnehmende Betriebe gesamt ohne Mehrfachbeteiligungen	602	21	3	6	7	1	1	8	5	10	1	4	669	67	10,01	10,66	7,15	10,31

III. Qualitätswettbewerbe für Brot, Getreidenährmittel, Feine Backwaren 2004

Wettbewerb	Datum	Ort	Leitung
Wettbewerb für Brot, Kleingebäck und Getreidenährmittel	22. und 23. November 2004	Erfurt	Dr. Meinolf Georg Lindhauer, Detmold
Wettbewerb für Feine Backwaren und Süßwaren	22. und 23. November 2004	Erfurt	Prof. Dr. Hans-Gerhard Ludewig, Lemgo

Qualitätswettbewerbe für Backwaren, Süßwaren & Getreidenährmittel 2004

Wettbewerb	Geprüfte Proben				Prämierte Proben		DLG-Preise		
	Gesamt	Deutschland	Davon Ausland	Ausland in %	Gesamt	in %	Gold	Silber	Bronze
Brot	1451	1428	23	1,59	1418	97,73	236	740	442
Feine Backwaren	571	534	37	6,48	517	90,54	159	224	134
Süßwaren	112	112	0	0,00	98	87,50	40	37	21
Getreidenährmittel	33	22	11	33,33	31	93,94	13	10	8
Proben gesamt	2167	2096	71	3,28	2064	95,25	448	1011	605

Qualitätswettbewerbe für Backwaren, Süßwaren & Getreidenährmittel 2004

Wettbewerb	Teilnehmende Betriebe						
	Gesamt	Deutschland	Davon Ausland	Ausland in %	geprüfte Proben pro Betrieb Inland	geprüfte Proben pro Betrieb Ausland	geprüfte Proben pro Betrieb gesamt
Brot	223	215	8	3,59	6,64	2,88	6,51
Feine Backwaren	143	134	9	6,29	3,99	4,11	3,99
Süßwaren	16	16	0	0,00	7,00	0,00	7,00
Getreidenährmittel	7	6	1	14,29	3,67	11,00	4,71
Teilnehmende Betriebe gesamt ohne Mehrfachbeteiligungen	325	307	18	5,54	6,83	3,94	6,67

IV. Qualitätswettbewerb für Fruchtgetränke (Fruchtsaft, Fruchtnektar, Fruchtsaftgetränk, Gemüsesaft, Gemüsenektar und Fruchtw Wein) 2004

am 3. und 4. Mai 2004 in Oppenheim
Leitung: Prof. Dr. Helmut Dietrich, Geisenheim/Rhg.

VI. Qualitätswettbewerb für Bier (Flaschen- und Dosenbier) 2004

von Juli bis Dezember 2004
Leitung: Dr. Heinz-Michael Anger, Berlin,
Dr. Fritz Jacob, Weihenstephan

V. Qualitätswettbewerb für Mineral-, Quell- und Tafelwasser 2004

von Mai bis Oktober 2004
sensorische Prüfung am 20. und 21. Oktober 2004 in Oberthulba
Leitung: Peter Romeis, Oberthulba

VII. Qualitätswettbewerb für Spirituosen 2004

am 5. und 6. Mai 2004 in Oppenheim
Leitung: Dr. Thomas Senn, Hohenheim

Qualitätswettbewerbe für Getränke 2004

Wettbewerb	Geprüfte Proben										Prämierte Proben					DLG-Preise			
	Deutschland	Österreich	Schweiz	Italien	Luxemburg	Schweden	Russland	Südafrika	USA	Polen	Gesamt	Davon Ausland	Ausland in %	Gesamt	in %	Gold	Silber	Bronze	
Fruchtgetränke	387	11									398	11	2,76	331	83,17	65	124	142	
Wasser	54			3			1				58	4	6,90	53	91,0	35	18	0	
Bier	500	12	6	1		7				2	528	28	5,30	473	89,58	343	112	18	
Spirituosen	193	18		4	4					2	221	28	12,67	201	90,95	21	134	46	
Kleinbrenner	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Proben gesamt	1134	41	6	8	4	7	1			2	2	1205	71	5,89	1058	87,80	464	388	206

Qualitätswettbewerbe für Getränke 2004

Wettbewerb	Teilnehmende Betriebe										Gesamt	Davon Ausland	Ausland in %	geprüfte Proben pro Betrieb Inland	geprüfte Proben pro Betrieb Ausland	geprüfte Proben pro Betrieb gesamt
	Deutschland	Österreich	Schweiz	Italien	Luxemburg	Schweden	Russland	Polen	USA							
Fruchtgetränke	80	2									82	2	2,44	4,84	2,00	4,85
Wasser	15			2			1				18	3	16,67	3,60	1,33	3,33
Bier	146	6	2			1			1		157	11	7,01	3,42	2,55	3,36
Spirituosen	55	3		1	1					1	61	6	9,84	3,51	4,67	3,62
Kleinbrenner																
Teiln. Betriebe gesamt ohne Mehrfachbeteilig.	296	11	2	4	1	1	1	1	1		318	22	6,92	3,83	3,23	3,79

VIII. DLG-Bundesweinprämierung und DLG-Sekt b.A.-Bundesprämierung

Im Zuge der Einführung neuer Prüftermine fanden im Jahr 2004 ausnahmsweise zwei Bundesweinprämierungen für Wein und Sekt statt.

53. bundesweite Weinprämierung (Frühjahr) und**23. DLG-Sekt b.A.-Bundesprämierung**

vom 26. bis 30. Januar 2004 in Heilbronn

Feierliche Siegerehrung am 15. März 2004 im Staatstheater Mainz

54. bundesweite Weinprämierung (Herbst) und**24. DLG-Sekt b.A.-Bundesprämierung**

vom 13. bis 17. September 2004 in Geisenheim

Feierliche Siegerehrung am 1. Dezember 2004 in der Alten Lokhalle, Mainz

Bevollmächtigter Sekt: LLD Wolfgang Frisch, Bad Neuenahr-Ahrweiler

Bevollmächtigter Wein: Hermann Mengler, Würzburg

Qualitätswettbewerbe für Wein und Sekt 2004

Wettbewerb	Geprüfte Proben Anbaugebiet														Prämierte Proben		DLG-Preise			
	Ahr	Baden	Franken	Hess. Bergstr.	Mittelrhein	Mos.-Saar-Ruw.	Nahe	Pfalz	Rheingau	Rhein Hessen	Saale-Unstrut	Sachsen	Württemberg	Gesamt	Gesamt	in %	GOLD EXTRA	Gold	Silber	Bronze
Bundeswein- prämierung 2004/1	20	521	369	48	46	317	107	739	141	632	51	65	651	3707	2909	78	34	890	1203	782
Bundeswein- prämierung 2004/2	41	434	347	48	26	307	100	856	142	545	51	58	718	3673	2965	81	50	1120	1124	671
Sekt b.A.-Bundes- prämierung 2004/1	2	27	7	1		25	9	60	15	36			35	217	169	78	8	60	67	34
Sekt b.A.-Bundes- prämierung 2004/2		21	4	2		8	3	43	3	40	2	11	25	162	141	87	12	53	49	27
Proben gesamt	63	1003	727	99	72	657	219	1698	301	1253	104	134	1429	7759	6184	324	104	2123	2443	1514

Qualitätswettbewerbe für Wein und Sekt 2004

Wettbewerb	Teilnehmende Betriebe Anbaugebiet														Gesamt	geprüfte Proben pro Betrieb
	Ahr	Baden	Franken	Hess. Bergstr.	Mittelrhein	Mos.-Saar-Ruw.	Nahe	Pfalz	Rheingau	Rhein Hessen	Saale-Unstrut	Sachsen	Württemberg			
Bundeswein- prämierung 2004/1	3	56	60	6	10	71	20	116	23	104	17	9	63	558	6,64	
Bundeswein- prämierung 2004/2	5	44	54	5	4	57	15	114	24	82	12	10	63	489	7,51	
Sekt b.A.-Bundes- prämierung 2004/1	1	14	7	1		11	2	23	9	19			10	97	2,79	
Sekt b.A.-Bundes- prämierung 2004/2		9	4	1		4	3	20	2	13	2	3	12	73	2,19	

X. Übersicht der Seminar-Teilnehmer 2004

Produktbereich	Grundlagen- seminar	Fortgeschrittenen- seminar	Qualifikationstest	
			bestanden	nicht bestanden
Wein & Sekt 12. / 13. Februar, Geisenheim	-	25	20	5
Fruchtgetränke 2. / 3. März, Geisenheim	-	15 dav. 1 x nur Semi.	12	2
Fleischerzeugnisse 9. März, Kulmbach	25	-	-	-
Brot und Feine Backwaren 24. / 25. März, Detmold	34	-	-	-
Milch und Saure Milcherzeug. 27. / 28. April, Wangen	-	10 davon 1 x nur Semi.	9	-
Wein & Sekt 24. / 25. Juni, Weinsberg	-	23	23	-
Bier, 1. Juli, Berlin	-	-	20	-
Fleischerzeugnisse 3. / 4. November, Kulmbach	-	26	23	3
Bier 5. Dezember, Gräfenfing	-	-	8	1
Wein & Sekt 10. Dezember, Würzburg	-	-	20	6
Gesamt	59	99	135 (89%)	17 (11%)

DLG-Qualitätsprüfungen 1949 bis 2004

Jahr	Milch und Milcherz.	Weinprä- mierung	Frucht- getränke	Spiritosen	Brot und Backwaren	Süßwaren	Fleischw. u. Feinkostez.	Fischwaren	Tropen u. Export	Honig	Getreide- nährmittel	Produkte Insgesamt
1949	1.594											1.594
1950	3.131											3.131
1951	4.208	219					249					4.676
1952	4.952	293					490					5.735
1953	5.222	253					812	70				6.357
1954	5.489	327	130				1.079	109				7.134
1955	5.471	438	142				1.380	122	464			8.017
1956	5.491	380	130				1.403	133	577			8.114
1957	5.720	357	144				1.546	123				7.890
1958	5.756	183	97				1.841	119	634			8.630
1959	6.089	329	150		609		2.159	44				9.380

DLG-Qualitätsprüfungen 1949 bis 2004 (Fortsetzung)

Jahr	Milch und Milchz.	Weinprä-mierung	Frucht-getränke	Spirituosen	Brot und Backwaren	Süßwaren	Fleischw. u. Feinkostertz.	Fischwaren	Tropen u. Export	Honig	Getreide-nährmittel	Produkte Insgesamt
1960	6.299	430	174		1.728		1.419	86	848			10.984
1961	6.463	1.478	224		1.972		1.427	63				11.627
1962	6.574	1.505	211		1.924		1.640	80	837			12.771
1963	6.490	1.529	224		2.164		1.907	101				12.415
1964	6.428	1.149	181		1.700		2.435	157	901			12.951
1965	6.003	1.346	230		2.008		2.427	144				12.158
1966	5.945	2.407	179		2.139		3.338					14.008
1967	5.653	1.370	185		2.111		2.496	8	925			12.748
1968	5.407	2.351	198		2.187		4.210	1.359				14.353
1969	5.051	2.849	215		2.614		1.939		872			13.540
1970	4.513	1.577	224		2.239		3.728					12.281
1971	4.054	2.671	210		1.615		2.076		761			11.387
1972	3.688	3.101	217		1.829		3.957			198		12.990
1973	3.349	4.717	173		1.796		2.128		<u>678</u>			12.841
1974	3.239	3.447	238	292	1.670		5.053	Bier	7.497	137		14.076
1975	3.159	4.107	203	276	1.902		6.199	468				16.314
1976	3.072	2.807	181	277	1.942		8.004	423		262		16.968
1977	2.926	5.142	234	319	1.879		9.046	454				20.000
1978	2.885	6.909	190	374	2.081		10.408	477		457		23.781
1979	2.955	5.609	224	380	2.197		11.407	475				23.247
1980	2.975	4.415	228	393	2.172		9.815	385	Sekt	274		20.657
1981	2.929	5.198	197	250	2.057		9.485	355				20.471
1982	2.871	3.862	250	269	2.018		9.359	334	78	284		19.325
1983	2.813	3.980	254	216	2.566		9.388	341	89			19.647
1984	2.750	4.179	315	219	2.490		10.277	361	162			20.753
1985	2.736	5.838	290	211	2.856		10.003	365	217			22.516
1986	2.720	4.690	329	242	3.186		9.822	441	245			21.675
1987	2.679	5.100	325	207	3.188	82	9.282	424	250			21.537
1988	2.660	4.830	378	202	2.951	72	4.281	410	280		34	16.098
1989	2.380	4.223	367	214	3.033	43	9.073	459	302		54	20.148
1990	2.295	5.397*)	392**)	229	2.736	94	8.312	475	293		31	20.254
1991	2.208	5.516	406**)	252	3.056	36	9.036	453	359		51	21.373
1992	2.136	6.085*)	436	269	2.937		10.166	546	322		29	22.926
1993	1.929	4.922	460	276	2.751		10.625	570	306		18	21.857
1994	2.003	5.329	527**)	284	2.598		10.900	604	329		22	22.596
1995	1.884	5.620	504**)	305	2.666		10.631	574	403		21	22.608
1996	1.985	4.822	453**)	293	2.720	21	10.265	567	355		22	21.503
1997	1.631	4.241	468**)	296	2.893	65	9.616	550	440		32	20.232
1998	1.687	4.320	479**)	1.158***)	2.420	56	8.516	544	425		29	19.634
1999	1.751	4.735	459**)	984***)	2.532	67	8.415	569	426		31	19.969
2000	1.987	4.705*)	503**)	241	2.493	62	8.972	524	440		26	19.953
2001	1.855	4.781	485**)	893***)	2.510	78	7.959	502	365		28	19.457
2002	1.974	3.568	440**)	242	2.360	78	7.847	500	323		42	17.369
2003	1.799	4.120	427**)	751***)	2.170	84	6.497	482	290		39	16.659
2004	1.888	7.380 ¹	456	221	2.022	112	6.897	528	3791		33	19.916
Sa.	203.801	181.136	14.282	11.035	105.687	950	321.642	14.162	7.078	1.612	542	850.867

*) incl. Raritäten-Trophy; **) incl. Mineral-, Quell- und Tafelwasser; ***) incl. Obstbrände aus Kleinbetrieben

¹ Frühjahrs- und Herbstprämierung

Tochtergesellschaften

DLG-Reisedienst Agrartour



Dr. Hans Flörkemeier,
Geschäftsführer der
Agrartour GmbH

Übersicht

Agrartour führte im Jahr 2004 zahlreiche Fernreisen mit den Hauptzielen USA, Argentinien, Kuba und in verschiedene Länder Europas durch. Reisen nach Übersee überwogen. Der Grund hierin besteht darin, dass Reisen innerhalb Europas mittlerweile genauso viel kosten wie Reisen nach Nordamerika. Als neue Reiseländer wurden die Vereinigten Emirate und der Oman aufgenommen.

Neue Mitarbeiter

Für den Bereich Marketing und Produktmanagement konnte im letzten Quartal 2004 Sebastian Wolter als neuer Mitarbeiter gewonnen werden. Herr Wolter studierte unter anderem Forstwirtschaft und Touristik in Deutschland, USA und Australien.

Gruppenreisen

Vom Katalog "Fachreisen nach Maß" für Verbände, Schulen und Vereine wurde reger Gebrauch gemacht. Geschlossene Gruppen reisten mit sehr guter Beteiligung bevorzugt in die USA, nach Kanada, in das Baltikum und innerhalb Deutschlands.

Eigenveranstaltungen

Die ausgeschriebenen Zubucher-Einzelreisen konnten fast alle mit guter Beteiligung durchgeführt werden. Die Übersee Länder sind in den Wintermonaten bevorzugtes Reiseziel für Einzelbucher. Ausgeschriebene Studienreisen in den Monaten März, April und Mai, die speziell für pensionierte Landwirte gedacht waren, wurden nicht gebucht. Die neu aufgelegten Reiseländer Vereinigte Emirate und Oman fanden guten Zuspruch.

Momentan nicht im Trend liegen die Länder Australien und Neuseeland. Dies ist sicherlich auf den hohen Wechselkurs und die lange Anreise zurückzuführen.

Nach langer Unterbrechung konnten erstmalig wieder ausländische Kunden gewonnen werden, die für das Jahr 2005 landwirtschaftliche Fachstudienreisen in Deutschland angefragt haben.



Boden-Tiefenlocke-
rung im Mittleren
Westen der USA.

Ausstellungen

Erstmals hat sich Agrartour im Bereich des Aussteller-Reisemanagements für landwirtschaftliche Ausstellungen im Ausland betätigt. Für die agriChina in Shanghai wurden neben den Hotel- und Flugreservierungen ausstellungsbe-
gleitende Touristik- und Fachexkursionen für nationale und internationale Aussteller mit Erfolg organisiert.

Vorschau

Für 2005 liegen schon jetzt genügend Buchungen zur Durchführung einiger Winterreisen vor. Besonderes Interesse besteht für Südafrika und Teneriffa. Das Incoming-Geschäft, also Reisen, die in Deutschland für Ausländer organisiert werden, soll weiterhin ausgebaut werden. Ebenso wird Agrartour im nächsten Jahr Kreuzfahrten und touristische Reisen mit speziellen, nicht landwirtschaftlichen Schwerpunktthemen anbieten.

*Dr. Hans Flörkemeier
Geschäftsführer der Agrartour GmbH*

DLG-Agriservice GmbH



Hans Elles,
Geschäftsführer der
Agriservice GmbH

DLG-Agriservice GmbH

In 2004 konnte die DLG-Agriservice die bereits bestehenden Beratungsleistungen weiter ausbauen sowie neue Kompetenzfelder erschließen. Die regionalen Schwerpunkte liegen derzeit in Deutschland, in Anrainerländern des Mittelmeeres, in Mittel- und Osteuropa, in Zentralasien und China.

Schwerpunkt Inland

Ausstellungsservice/Eventmanagement

Der Ausstellungsservice der DLG-Agriservice – Konzeption und Bau von Fertigständen sowie kommunikative Begleitung während der Ausstellung – wurde auf der EuroTier 2004 wieder von einer Vielzahl Alt- und Neukunden in Anspruch genommen.

Für in- und ausländische Teilnehmer wurde im Rahmen der RENEWABLES 2004, Bonn, eine mehrtägige Exkursion zu Fragestellungen der „Erneuerbaren Energien“ organisiert.

Des Weiteren gestaltete und organisierte die DLG-Agriservice mit ausgewählten Partnern die diesjährigen Präsentationen des Bundesprogramms Ökologischer Landbau des BMVEL auf der Internationalen Grünen Woche 2004, Berlin, der Südback 2004, Stuttgart, sowie der InterMeat und InterMopro 2004 in Düsseldorf.

Bundesprogramm Ökologischer Landbau des BMVEL

Nach erfolgreicher Umsetzung in 2003 wurden die DLG-Agriservice und die DLG e.V. im Rahmen des Bundesprogramms u.a. mit der Veranstaltung von Seminaren für Junglandwirte beauftragt. Zielsetzung dieser Veranstaltungen ist es, interessierten Landwirten Möglichkeiten und Potenziale der Umstellung ihrer Betriebe auf ökologische Wirtschaftsweisen zu vermitteln.

Qualitätsmanagement/Lieferantenbewertung/Risikomanagement und Rückrufsysteme

Im Zusammenhang mit der Umsetzung der EU-Verordnung 178 / 2002 steigen die Ansprüche an die Produkthaftung von Erzeugern, Verarbeitern und Handel. Daher erfährt der Aufbau integrierter Qualitäts- und Herkunftssicherungssysteme weiterhin eine wachsende Bedeutung. In enger Zusammenarbeit mit der DLG gelang es, deutschen und ausländischen Kunden ein Dienstleistungspaket anzubieten, welches auf das Management, die Standardisierung, Kontrolle und Auditierung von Qualitätssystemen abzielt.

Schwerpunkt Mittelmeerländer

Qualitätsmanagement/ Qualitätsförderung

Auch in 2004 wurde im Auftrag der GTZ das Beratungsprojekt zur „Förderung der Qualität von Agrarprodukten“ in Marokko erfolgreich fortgesetzt. Sowohl ausgewählte Unternehmen als auch der nationale Verband der Konservenindustrie wurden institutionell und im Qualitätsmanagement beraten.

Saatgutsektor

In Algerien konnte die langjährige Beratung des Saatgutsektors fortgesetzt werden. In dem GTZ-Projekt soll ein wettbewerbsfähiges, am Bedarf der Landwirte orientiertes Leistungsniveau in der Saatgutwirtschaft erreicht werden. Die Beratung umfasst staatliche Forschungsinstitute, reorganisierte Vermehrungsunternehmen und berufsständische Organisationen.

Schwerpunkt Mittel- und Osteuropa

Qualitätsmanagement/Risiko- management und Rückrufsysteme

Der EU-Beitritt sowie entsprechende Vorbereitungsmaßnahmen in ausgewählten Staaten Mitteleuropas führen auch weiterhin zu einer steigenden Nachfrage hinsichtlich der Implementierung von Qualitäts- sowie Risikomanagement- und Krisenpräventionsmaßnahmen.

Schwerpunkt Zentralasien

Förderung der Landwirtschaft/ Regionalentwicklung

Die langjährigen Maßnahmen zur Entwicklung der Landwirtschaft und Wüstenbekämpfung wurden auch 2004 in Usbekistan fortgesetzt.

In Tadjikistan beauftragte die Europäische Union die DLG-Agriservice mit der Umsetzung eines mehrjährigen Projektes im Bereich der Regionalentwicklung ausgewählter Förderzonen.

Schwerpunkt China

Ausstellungswesen

In Kooperation mit der Deutschen Messe AG, Hannover, veranstaltete die DLG-Agriservice erstmalig die internationale Landmaschinenausstellung agri-China in Shanghai. Neben einer beeindruckenden deutschen Beteiligung bot die Ausstellung einen umfangreichen Überblick über nationale und internationale Anbieter sowie ein ansprechendes Rahmenprogramm.

*Anselm Elles
Geschäftsführer*

DLG-Verlags-GmbH



Karin Scheller,
Geschäftsführerin der
DLG-Verlags-GmbH

Im Geschäftsjahr 2003/2004 ist die Entwicklung in allen Geschäftsfeldern positiv zu beurteilen. Die Tendenz des Vorjahres konnte fortgesetzt und bestätigt werden.

Katalogverlag

Das Katalogangebot im Bereich Touristik hat sich im Jahr 2004 wiederum erfolgreich am Markt positioniert. Dies betrifft den Hauptkatalog „Urlaub auf dem Bauernhof 2004“ und die neuen Kataloge „Urlaub auf Landsitzen“, „Urlaub im Sattel“ und „Urlaub beim Winzer“.

Der Ausstellungskatalog zur EuroTier 2004 hat das neue Konzept der World Poultry Show erstmalig erfolgreich als eigenständige Rubrik integriert. Darüber hinaus wurden die Aussteller der World Poultry Show auch im alphabetischen Teil des Kataloges hervorgehoben. Der Katalog wurde sowohl von den Besuchern als auch von den Ausstellern gut angenommen. – Darüber hinaus waren die Auftritte des Verlages in den Hallen 23, 22 und 19 sowie die Kundenveranstaltung erfolgreich.

Buchverlag

Zur EuroTier 2004 erschienen zahlreiche Werke im Programmbereich Tierproduktion: Das Standardwerk des DLG-Verlages „Tierernährung“, Kirchgeßner in der 11. Auflage und drei Neuerscheinungen in der Reihe Trend-

report, die unter anderem die Facharbeit der DLG publizistisch begleiten. Die Trendreports Spitzenbetriebe „Milch rentabel produzieren“ sowie „Schweinemast und Ferkelerzeugung“ und als erster internationaler Trendreport der Band „Klauengesundheit“. Für den BFL als Herausgeber verlegte der DLG-Verlag das BFLspezial „Precision Livestock Farming“.

Die weiteren Neuerscheinungen „Die neue Betriebszweigabrechnung“, „Taschenführer John Deere Traktoren“, „Schlüter in aller Welt“ und „FAHR Nachrichten“ wurden sehr gut angenommen.

Ganz aktuell erschien Ende November 2004 die „CLAAS Chronik“ mit vom Start weg sehr gutem Absatz.

Zeitschriftenverlag

Die Zeitschrift Maschinenring aktuell hat sich sehr gut am Markt etabliert. Sie findet sowohl im Lesermarkt bei den Maschinenring-Mitgliedern mit 104.205 verkauften und 113.500 verbreiteten Exemplaren (IVW 3. Quartal 2004) als auch bei der Industrie gute Resonanz. Herausgeber ist der Bundesverband der Maschinenringe (BMR). Themen, die für die Landwirte relevant sind, als auch deren aktuelle und gute redaktionelle Aufbereitung, wie zum Beispiel „Pflanzenschutz“, „Futterernte“, „Bioenergie“ und „Nachwachsende Rohstoffe“, begründen diesen Erfolg ebenso wie

die Behandlung von Top-Themen der landwirtschaftlichen Betriebswirtschaft zur Agrarreform.

„*dlg-test.de*“ wurde 2004 inhaltlich um die Betriebsmittel-Prüfungen erweitert und somit zum umfassenden „Netmagazin für die Landwirtschaft“. „*dlg-test.de*“ begleitet die unabhängigen Prüfungen und Zertifizierungen des DLG-Testzentrums Landwirtschaft & Betriebsmittel. Unabhängigkeit und Objektivität der Publikation dokumentieren sich darin, dass es auch weiterhin ein werbefreies Medium bleiben wird.

„*entwicklung & ländlicher raum*“ ist nach wie vor ein maßgeblicher Titel, der die Kompetenz und deutschen Positionen in der wirtschaftlichen Zusammenarbeit sowie für den ländlichen Raum relevantes Fachwissen weltweit vermittelt. Der Titel erreicht Fach- und Führungskräfte, die im Kontext ländlicher Entwicklung stehen. Der Relaunch für die englisch- und französischsprachigen Ausgaben von „*entwicklung & ländlicher Raum*“ wurde 2004 erfolgreich umgesetzt und positiv aufgenommen.

Die wissenschaftlichen Fachzeitschriften des DLG-Verlages entwickeln sich positiv, wie „ZAA – Zeitschrift für Agrargeschichte und Agrarsoziologie“ und das „Quarterly Journal of International Agriculture“ oder die „Übersichten zur Tierernährung“.

Internet

„*www.rural-development.de*“, der Online-Auftritt des Titels „*entwicklung und ländlicher raum*“, wurde ebenfalls im Rahmen eines Relaunches klarer und frischer strukturiert als auch in den Angeboten.

Ebenfalls 2004 wurde der Auftritt „*www.wein.de*“ einer umfassenden redaktionellen und inhaltlichen Überarbeitung unterzogen, die sich sehr gut in den gestiegenen Nutzerzahlen, der längeren Besuchsdauer und Akzeptanz im Markt der Werbungtreibenden widerspiegelt.

Max-Eyth-Verlag, „DLG-Mitteilungen“

Die „DLG-Mitteilungen“ sind ein führendes Agrarmagazin, das Entscheider und Meinungsbildner aus Praxis und Beratung erreicht und deren hohen Bedarf an Fachinformation deckt. Diese Leserschaft umfasst insbesondere die DLG-Mitglieder, die sich im Rahmen des „DLG-Plus-Paketes“ für den monatlichen Bezug der „DLG-Mitteilungen“ entscheiden. Die „DLG-Mitteilungen“ erfüllen die hohen Ansprüche und Erwartungen der Zielgruppe an Inhalt und Qualität.

Als neuer Sonderteil wurde 2004 das „Saatgutmagazin“ konzipiert. Zudem wurde ein Sonderheft zur „Agrarreform“ herausgegeben.

Karin Scheller
Geschäftsführerin

DLG-Verlag

Veröffentlichungen 2004

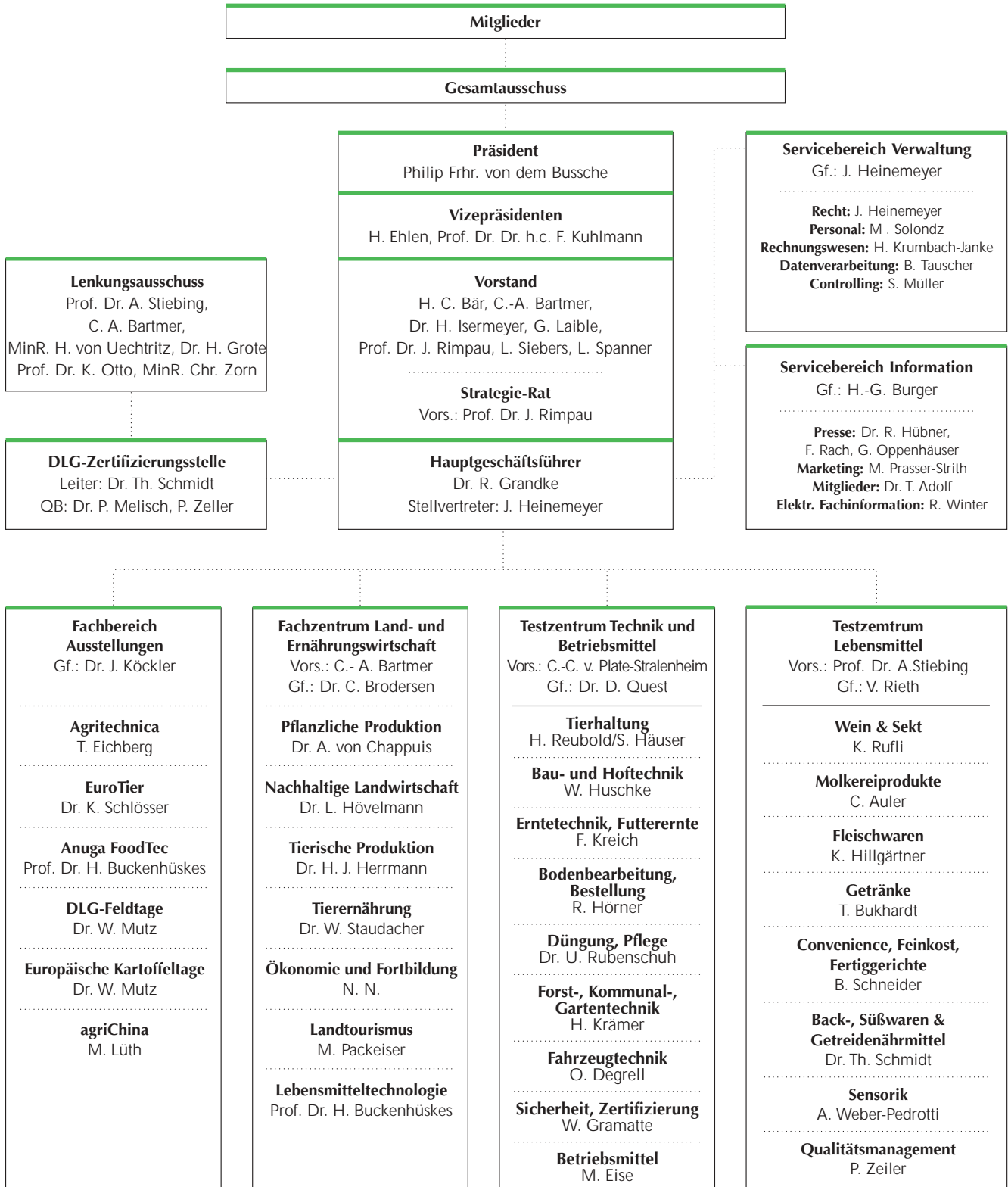
Bücher

Titel	Untertitel	Autor	Herausgeber	Auflage
Neuerscheinungen				
Claas Chronik	90 Jahre Landtechnik (1913-2003)	H.-D. Görg, W. Kemper	H.-D. Görg, W. Kemper	1. Auflage
John Deere Traktoren	Taschenführer	D. Macmillian	DLG-Verlag	1. Auflage
Schlüter in aller Welt	Zwei Bären auf Reisen	K. Tietgens; K.-H. Fischer	DLG-Verlag	1. Auflage
Das Beste aus Fahr Nachrichten		G. Bauer	DLG-Verlag	1. Auflage
Erfolgsstrategien für Lebensmittel	Business-Trends, Analysen, Fallbeispiele	Leyrer/Strecker/Elles	AFC Consultants	1. Auflage
BFL Spezial	Precision Livestock Farming	Dr. J.-P. Ratschow	Bauförderung Landwirtschaft e.V. (BFL)	1. Auflage
Neuaufagen				
Tiernahrung		M. Kirchgeßner		11. Auflage
Taten nicht Tinte		Max Eyth	Adolf Reitz	2. hausinterne Auflage
Schriftenreihe				
Arbeiten der DLG Band 198	Die neue Betriebszweigabrechnung	Divers	DLG e.V. (Hrsg.)	2. Auflage
Trendreport Spitzenbetriebe Rind	Milch rentabel produzieren	Divers	DLG e.V. (Hrsg.)	1. Auflage
Trendreport	Klauengesundheit	Divers	DLG e.V. (Hrsg.)	1. Auflage
Trendreport Spitzenbetr. Schwein	Schweinemast und Ferkelerzeugung Band 3 Jungsauen- und Ferkelbezug	Divers	DLG e.V. (Hrsg.)	1. Auflage
Archiv der DLG	Das neue große Europa	Divers	DLG e.V. (Hrsg.)	1. Auflage
agrarspectrum Band 37	Lebensmittelqualität und Qualitätssicherungssysteme	Divers	Dachverband Agrarforschung e.V.	1. Auflage
Proceedings of the Society of Nutrition Physiology	Band 13	Divers	GfE (Hrsg.)	1. Auflage
Kataloge				
<i>Ausstellungskataloge</i>				
EuroTier 2004	Offizieller Ausstellungskatalog Offizielle Fachausstellung für Tierhaltung, Geflügelproduktion und Management		DLG e.V. (Hrsg.)	
<i>Reise</i>				
Urlaub auf dem Bauernhof mit Landhäusern und Landhotels 2005			DLG e.V. (Hrsg.)	40. Auflage
Urlaub im Sattel	Deutschlands schönste Reiterhöfe		DLG e.V. (Hrsg.)/ FN Reiterliche Vereinigung	2. Auflage

Zeitschriften

Titel	Ausgaben	Jahrgang	Redaktion	Herausgeber
MRaktuell	4 Ausg/Jahr		S. von Felbert, R. Rupalla	BMR e.V.
DLG-test.de	2 Ausg/Jahr		S. Gäckler, R. Rupalla	DLG e.V., FB IV, VI
Entwicklung und ländlicher Raum	6 Ausg/Jahr dt. Ausgabe 2 Ausg/Jahr engl. und franz. Ausgabe		A. Wilcke	GTZ, InWent, DLG e.V., KfW o.g. und CTA
Quarterly Journal of International Agriculture	4 Ausg/Jahr	44.	D. Elz	J. von Braun; F. Heidhues, D. Kirschke
Zeitschrift für Agrargeschichte und Agarsoziologie	2 Ausg/Jahr	51.	Hrsg. alternierend	E. Balósius; I. Buchsteiner; W. Rösener, K.F. Bohler, S. Brakensiek, B. Krug-Richter, U. Meiners, W. Troßbach, C. Zimmermann
Zeitschrift für Bewässerung	2 Ausg/Jahr	39.	Th.-M. Stein	P. Wolff; D. Roth; P.-J. Paschold, W. Achtnich, DLG e.V.
Übersichten zur Tierernährung		32.	G. Flachowsky; J. Kamphues	W. Drochner; G. Flachowsky; J. Kamphues; S. Wolffram; J. Zentek

Organisationsstruktur der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft e.V.



Tochtergesellschaften:

DLG-Verlag GmbH, Agrartour GmbH, Deutsche Weinsiegel GmbH, DLG-Agriservice GmbH

Stand: 1. Juli 2005